Nb-Magazin, Nr. 108
März 2000

Rund um den Nasenbach

Das Monatsmagazin
für Albaching und Umgebung

Zwergerlaufstand in Alpicha-Halle

SV Albaching organisiert Kinderfasching - Voller Erfolg - Zahlreiche Attraktionen

Albaching (gg) - „Einfach fantastisch, wie viele Kinder es in Albaching gibt“, so urteilten viele Gäste des Kinderfaschings über den Massenandrang in der Alpicha Halle. Der Sportverein bereitete viele Überraschungen und zahlreiche Attraktionen für dieses Fest vor. Voller Begeisterung verbrachten Alt und Jung einen schönen Nachmittag im Herzen Albachings.

Bunt bemalt und reichlich verkleidet stürmten am Faschingssonntag die Albachinger Kinder mit ihren Eltern in die Alpicha-Halle in Albaching. Dort angekommen, ließen sie erst einmal ihre Eltern sitzen und drängten sich in die Hüpfburg, die in der Halle aufgebaut war. Bei flotter Discomusik hüpften und tanzten die Kinder mit viel Begeisterung. Zahlreiche Cowboys jagten Prinzessinnen und Superman befreite die Halle von den Piraten und Bösewichten. Rundum war alles vertreten, was Film und Märchen bieten.

Doch auch die Eltern waren weitesgehendst verkleidet und gönnten sich in dem Lärm aus Musik und Kindergeschrei eine gemütliche Tasse Kaffee mit Kuchen oder eine Brotzeit und ein Bier.

Während der gesamten Veranstaltung warfen die Organisatoren immer wieder Bonbons in die gierigen Kinderhände.

Kinder-Showtanz der Tanzmäuse

Um drei Uhr kam dann die Attraktion der Veranstaltung: Die Albachinger Tanzmäuse zeigten auf dem Parkett wie man richtig zu „Mambo Number Five“ tanzt und ernteten für ihren Showauftritt reichlich Applaus. Bis zum frühen Abend dauerte die gut organisierte Veranstaltung des Sportvereins Albaching und Alt und ganz Jung gingen zufrieden und erschöpft nach Hause.

Teenie-Disco-Party als Zugabe

Wer blieb waren die Teenies, die sich noch einige Stunden bei der Teeni-Disco vergnügten und nicht mehr so acht auf die Kleinsten geben mußten.



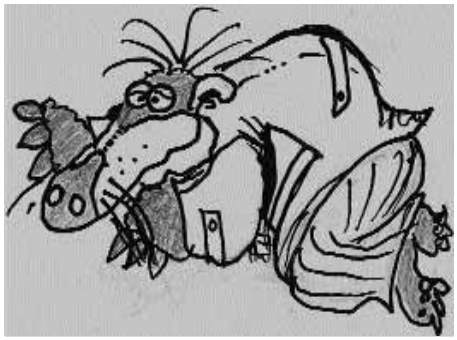
Showtanzauftritt beim Albachinger Kinderfasching in der Alpicha-Halle. Foto: gg

Testspiele gingen in die Hose
Vier Schlappen für die Erste des SVA **Seite 7**

Familienära Mayer zu Ende
Neue Vorstandschaft der KLJB Albaching **Seite 17**

Der Partylöwe aus Freimehring
Bernhard Distler im Interview **Seite 26**

Der Nasenbär erzählt:



Es Lebe das Leder

Jetzt ist er wieder da der Lenz. Die ersten Sonnenstrahlen kitzeln mich in der Nase und erwecken mich so aus dem Winterschlaf. Doch ich bin nicht der einzige der jetzt wieder aktiv wird. Auch die Fußballer treibt es aus dem Haus raus auf die grüne Wiese um ihre Gelenke wieder beweglich zu machen. Ja es ist ganz eindeutig. Sie geht wieder los: die Fußballsaison.

Da trainieren nun Männer und Buben, mancherorts auch Frauen und Mädchen um sich körperlich zu ertüchtigen, und aus Spaß am Spiel mit dem Ball. Sie sind es die den Fußball zum Volkssport und zur Sportart Nummer Eins in Deutschland machen, und das mit weitem Abstand. Doch gelten heute noch die Grundzüge des Sports wie sie der Lehrmeister Jahn einst vermittelte?

Wir alle kennen Ihn doch diesen Spruch: Mens sana in corpore sane - ein gesunder Geist in einem gesundem Körper. Ist also der Sport noch Mittel zum Zweck, oder ist er nicht zum Selbstzweck verkommen?

Schauen wir uns doch den Fußball an. Sicher wissen Sie, dass es eine 1. und 2.Bundesliga gibt in der die sogenannten Profis kicken. Klar dass die Geld verdienen, das sollen sie ja auch. Aber hier hört es noch nicht auf mit dem bezahlten Fußball. Die Amateure der Regional- und Landesligen erhalten auch ein monatliches Entgelt. Und sogar in den untersten Klassen soll man schon von „bezahlten" Spielern gehört haben.

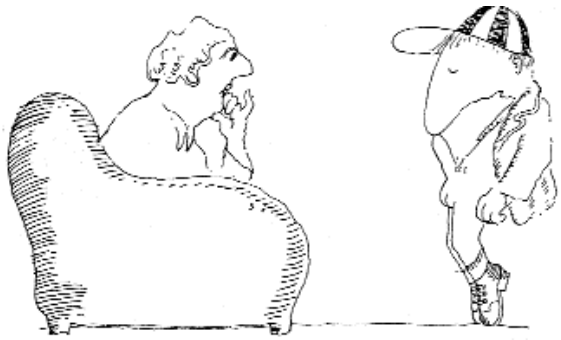
Noch offensichtlicher wird die Entwicklung der Fußballclubs hin zu großen Wirtschaftsunternehmen wenn wir uns das Fernsehprogramm ansehen. An jedem Tag der Woche können wir uns ein Spiel ansehen und das sogar „live" oder „exclusiv auf ihrem Lieblingssender". Dazu gibt es dann noch zahlreiche Reportagen, Interviews, Call Ins und Talkrunden.

Der Fußball ist zum gigantischen Wirtschaftsfaktor geworden, von dem sich jeder sein Stück abschneiden will. Nicht umsonst hat der BVB Dortmund eine Umwandlung in eine KGaA vollzogen (A steht für Aktien) und will noch in diesem Jahr als erster Bundesligist an die Börse gehen. Ganz nach dem Vorbild von Manchester United. Die haben nicht umsonst den größten Gewinn und Umsatz aller Clubs, denn Großaktionär Murdoch hat schon oft bewiesen wie man Geld scheffelt.

Bleibt zu hoffen, dass die Fans in Zukunft trotzdem auf ihre Kosten kommen und der Geist nicht im Körper verreckt.

(fs)





„Ich will nicht vor Ihnen prunken, liebe Frau Müller, es liegt einfach nur an meiner unendlich langen Nase, oder?"

Horoskop für März

Der Fisch (21.2.- 20.2.)

Für Ihn:

Uneigennützig, bescheiden und ein wenig weltfremd schwimmen die Fische durchs Leben. Die Schwere einer Aufgabe kann den Fisch nicht abschrecken. Litarische Begabung zeichnet viele Fische aus.

Harmonie ist für den Fische-Menschen lebensnotwendig. Er ist liebenswert, aber leicht zu enttäuschen. Einem so wunderbaren Liebhaber wie dem Fische- Geborenen muß man viel Abwechslung bieten.

Für Sie:

Sie ist ein empfinsames Seelchen. Aus Erfahrung wird die Fische- Frau vorsichtig. Mit Kuchen und Okkultem lockt man sie ins Netz. Sie liebt mit Phantasie. Trotz ihrer Sensibilität ist sie im Bett höchst leidenschaftlich. Sie wird mit jedem Mann glücklich werden, der ihrer sensiblen Art Rechnung trägt. In ihrem verträumten Wesen sind Stärken wie Schwächen der Fische- Menschen begründet.

(ch)

Impressum:

Herausgeber: Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung e.V.

Redaktion (re): Christian Fleidl (cf), Stefan Friesinger (fs), Günter Ganslmeier (gg), Andi Heinz (ah), Claudia Heinz (ch), Franz Konrad (fk oder kf), Thomas Meixner (tm), August Seidinger jun. (as), Johannes Wimmer (jo), Dieter Zech (dz) und Maria Zech (mz / Fotos)

„Auslandskorrespondent": Bernhard Schmelmer (bs)

Freie Mitarbeit: Peter Bachmeier (pb), Fritz Betzl (fb), Bernhard Distler (bd), Renate Ettmüller, Stefan Fleidl (sf), Gaby Geith (ga), Boysi Gugg (Fotos), Helga Hohner (ho), Martin Holnburger (mh), Thomas Horak (th), Hans Karl (hk), Stefanie Kühn (sk), Helmut Maier (hm), Robert Mayer (rm), Fritz Müller (Fotos), Bärbel Pfitzmaier (bp), Sabine Rubelius (sr), Marianne Schatz (ms), Gerty Stockbrink (gs), Stefanie Stockbrink (st), Gitti Tröstl (gt), Anton Wimmer (aw)

Technik: Dieter Zech, Günter Ganslmeier

Anzeigenannahme und -bearbeitung: Dieter Zech, Tel. 08076 / 9585
E-mail: dzech@foni.net

Redaktionsbüro: Floriansweg 2, 83544 Albaching, (im Feuerwehrhaus)
Telefon und Fax: 08076 / 7286

Internet Homepage: http://www.albaching.de/vereine/nbv
E-Mail: nb-verein@albaching.de

Abrechnung ,Vertrieb und Abonnements:
Gerty Stockbrink, Kreuzstraße 9, 83544 Albaching, Tel. 08076 / 88 68 98

Bankverbindung: Raiffeisenbank Albaching, BLZ 701 695 24, KTO 124 206

Auflage: 800 Exemplare, hergestellt aus 100% Altpapier

Druck: Schnelldruck Seidel, Aign

Das Nb-Magazin erscheint jeden ersten Dienstag im Monat (außer August).

Verbreitungsgebiet:
Albaching, Rechtmehring, Maitenbeth, Freimehring, St. Christoph, Schleefeld, Ebrach und Forsting.
Das Nb-Magazin ist in den Geschäften im Verbreitungsgebiet kostenlos zu beziehen.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr. Anonym abgegebene Artikel werden grundsätzlich nicht abgedruckt. Vervielfältigung und Reproduktion nur mit Erlaubnis der Redaktion.

Albachinger Showtanzgruppe hatte großen Auftritt

„Die Tanzmäuse“, eine Kindertanzgruppe zeigte ihr Können bei Faschingsveranstaltungen

Albaching (gt) - In Albaching gibt es fast nichts, was es nicht gibt. Seit fast einem Jahr gibt es nun das Mädchenturnen und damit für viele Mädchen endlich auch ein sportliches Betätigungsfeld. Aber damit nicht genug: Ab jetzt hat Albaching auch eine Showtanzgruppe - und die haben sich bestens bewiesen.

In einigen Nachbargemeinden gibt es schon seit längerer Zeit Kinder-Tanzgruppen, die auf den verschiedensten Faschingsveranstaltungen auftreten. Bisher war in Albaching diesbezüglich nichts los, aber das hat sich in diesem Jahr grundlegend geändert. Denn Gini Milius und Anneliese Tolksdorf haben sich im letzten Herbst entschlossen, einen Showtanz mit einigen begeisterten Mädchen einzustudieren.

Bereists im Oktober trafen sich 16 begeisterte Mädchen und ein Junge, immer Mittwochs zum Training. Von Anfang an waren sie mit Feuereifer bei der Sache. „Mambo Number Five“ sollte einstudiert werden und bald klappte es auch recht gut. Von da an ging es daran eine Zugabe zu erlernen und dann vor allen Dingen nichts durcheinander zu bringen.

Gine und Anneliese ließen es damit aber nicht bewenden, denn die Kids sollten ja auch Showtanz-gerecht auftreten, was bedeutete, dass sie Einmarsch und Ausmarsch probten und sich Gedanken um Kostüme machten.

Erster Auftritt in Kalteneck

Dazu luden sie die Mütter ein, um mit ihnen gemeinsam die Gestaltung des Outfits zu besprechen. Um die Kosten dafür nicht unnötig in die Höhe zu treiben, einigte man sich schnell auf ein schwarzes Top mit goldenen Fransen und eine schwarze Radlerhose. Nun waren sie also bestens gerüstet und der erste Auftritt konnte kommen. Er kam auch. Beim Kaffeekranzl der Frauengemeinschaft in Kalteneck. Leider war die Bühne für den Auftritt etwas zu klein und so hatten die Mädchen nicht nur mit Lampenfieber, sondern auch noch mit Platzproblemen zu kämpfen. Aber dennoch klappte alles wunderbar und die Mädchen waren sehr stolz. Am 26. Februar hatten sie dann in Pfaffing ihren großen Auftritt beim Kinderfasching. Schrecklich aufgeregt, aber schon deutlich routinierter zeigten sie ihre beiden Tänze. Die Bühne im Gemeindesaal war auch groß genug und so hatte jaeder ausreichend Platz zum Tanzen. Der stürmische Applaus belohnte die Kinder für ihre Attraktion. Der letzte und für die Kinder bedeutendste Auftritt war am Faschingssonntag in der Alpicha-Halle in Albaching. Der Kinderfasching des Sportvereins war die Herausforderung selbst - schließlich tanzte man dort vor heimischen Publikum gleichen Alters. Doch die Mädchen und ihr männlicher Begleiter tanzten begeistert und ernteten stürmischen Beifall.



Die „Albachinger Tanzmäuse“ mit ihren Trainerinnen Gini Milius und Anneliese Tolksdorf. Fotos: gg



Absolute Konzentration ist beim Auftritt gefragt

Die Albachinger Tanzmäuse

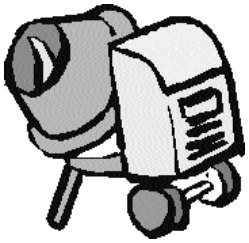
Trainerinnen:
Gini Milius und Anneliese Tolksdorf

Tänzerinnen:
Sabine Tröstl, Karin Ettmüller, Regina Friesinger, Tanja Siegl, Beatrice Oberland und Maria Seidinger, Juli Holzner, Lisa Grill, Corinna Gugg, Maria Greißl, Patrizia Milius, Simone Tröstl, Christiane Schuster, Andrea Raab, Johanna Ganslmeier und Claudia Lux

Tänzer:
Daniele Milius

KFZ-SACHVERSTÄNDIGENBÜRO
Herbert SCHMID
● SCHADEN- U. UNFALLGUTACHTEN
● FAHRZEUGBEWERTUNG
● TECHNISCHE GUTACHTEN
● OLDTIMER - WERTGUTACHTEN
● BEWEISSICHERUNG - BERATUNG
● UNFALLDATENSCHREIBER - AUSLESUNG
● GABELSTAPLERFAHRER - AUSBILDUNG
● UVV - PRÜFUNGEN/ARBEITSSICHERHEIT
Berg 42 · 83544 Albaching
Telefon 08076-9351 · Fax 08076-9352
e-mail Kfz.Sachverst.Schmid@t-online.de
Büro München:
Ickstattstraße 11 · 80469 München
Telefon 089-202321-51 · Fax 089-202321-52
Classic Data
Bewertungspartner
Funk 0171-4220577

mechanische werkstätte - landmaschinen - kraftfahrzeuge - ersatzteile
alfred oettl
Wir machen Ihr Auto fit:
Unfallinstandsetzung - AU - Inspektion
TÜV - Autoverglasung - Lackierarbeiten
Zubehör - Reifendienst - Unterbodenschutz
TÜV
VERKEHR UND FAHRZEUG
Prüftermine:
Mittwoch 29. März
Mittwoch 20. April
dorfstr. 11 - 83544 albaching - tel: 08076/225 - fax: 08076/8627



Bauanträge

Dem Bauantrag von Antonie und Franz Spagl aus Aign auf Errichtung eines Holz- und Geräteschuppens in Aign wurde zugestimmt.

Dem Bauantrag von Klaus Seidinger aus Kottersberg auf Neubau eines Garten- und Gerätehauses wurde zugestimmt.

Dieberg wurde verkleinert

Albaching (fk/sf) - Wie Bürgermeister Seidinger in der letzten Gemeinderatssitzung bekanntgab, wurde dem Antrag der Gemeinde auf Erteilung eines neuen Gemeindeteilnamens für das beidseitig der Kreisstraße RO 42 gelegene Gewerbegebiet und für das dem Gemeindeteil Dieberg angehörige Anwesen Dieberg 2 zugestimmt. Das betreffende Gebiet trägt jetzt den Gemeindeteilnamen „Oberdieberg“. Die Ortschaft „Dieberg“ besteht damit nur noch aus zwei Anwesen (Hinterberger und Werstoffhof).

„Neues“ zur Dorferneuerung

Albaching (fk) - Wie Zweiter Bürgermeister Sebastian Friesinger dem Albachinger Gemeinderat berichtete, werde Herr Biebl von der Direktion für ländliche Entwicklung in der Zeit vom 21. bis 25. März wieder in der Gemeinde Albaching vorsprechen.
Für den Monat März werde noch eine Einladung an alle Arbeitskreissprecher und Gemeindratsmitglieder ergehen um die weitere Vorgehensweise in Sachen Dorferneuerung abzusprechen, so Friesinger.

Neues aus dem Gemeinderat im Nasenbach-Magazin

Gemeinde

Die nächste Gemeindratssitzung findet am Dienstag, 14. März im Mehrzweckraum des Feuerwerhauses statt. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Kurz notiert

Die geplante Ausbaumaßnahme der Gemeindeverbindungsstraße Albaching-Rappold wird sich noch einige Jahre hinauszögern. Grund ist eine Stellungsnahme der Tiefbauabteilung des Landratsamtes, in dem der Zustand der Straße als ausreichend gut bezeichnet wird. Deshalb wird vorerst kein Zuschuss zur Sanierung gewährt.

Ein Radar-Display-Gerät soll vorerst nur leihweise zum Einsatz kommen. Nach Feststellung der Verwaltung könnte die Ausleihe mit der Gemeinde Pfaffing koordiniert werden, im Frühjahr könnte man dann mit der Aufstellung des Gerätes beginnen.

Die Wasserqualität im Ortsteil Berg ist teilweise schlecht. Wie Gemeinderat Maier mitteilte, handle es sich beim Berger Trinkwasser oftmals um eine rotbraune Brühe. Bürgermeister Seidinger berichtete , dass ein Labor mit Analysen beauftragt wurde, und dass die Information der Bürger in absehbarer Zeit erfolgt.

AMAN & SOHN
Ford
Fiesta –Kool–
Damit Sie nicht ins schwitzen kommen



UNSER ANGEBOT:

Fiesta 3trg.
1,25 Ltr. 55 KW/75 PS 16V
- Servolenkunge
- elektronische Wegfahrsperre
- Fahrer-/Beifahrer und Seitenairbag li. u. re.
- Leichtmetallfelgen
- Kopfstützen hinten
- Anti-Blockier-System
-Dritte Bremsleuchte
-Colorverglasung
-Klimaanalge
-Audio-System 3000
-Metallic-Lackierung
-Seitenaufprallschutz
Barpreis:
22.980,00*
UPE Hersteller 26.580,00
* zzgl. Frachtkosten und KFZ-Brief

85643 Tulling - Hauptstraße 19
- Direkt an der B304 - Tel.: 08094/8040

Die Direktversicherung als optimaler Baustein Ihrer Altersvorsorge

Die Continentale

Kein Provisorium im Kindergarten

Dritte Gruppe wird in einem Klassenzimmer der Schule eingerichtet

Albaching (fk/sf) - Nun ist die Entscheidung gefallen: Die notwendige dritte Gruppe des Albachinger Kindergartens kommt in ein ehemaliges Klassenzimmer des Albachinger Schulhauses. Für diese Lösung entschied sich der Albachinger Gemeinderat in seiner Sitzung im Februar und entschied sich für die Beauftragung eines Architekten mit der Planung.

Mit der aktuellen Entscheidung des Gemeinderats sind die vorher im Gespräch gewesenen Alternativlösungen „Nutzung des Eltern-Kind-Raumes“ oder verschiedene Neubau-Alternativen endgültig vom Tisch.

Zugang von der Nordseite

Der nun beschlossene Lösungsvorschlag wurde im Rahmen einer Besichtigung erarbeitet und soll folgendermaßen aussehen: Ein Klassenzimmer im Erdgeschoss des Schulhauses wird zum dritten Gruppenraum für den Kindergarten umgebaut und vom Schulbereich getrennt werden. Um diese Trennung zu gewährleisten, soll eventuell eine Trennwand mit verschließbarer Durchgangstüre eingebaut werden. Notwendig werde auch der Umbau einiger Kindertoiletten, Waschbecken sowie der Garderobe. Der Zugang sollte ursprünglich über die Haupteingangstür zu den Verwaltungsräumen der Gemeinde stattfinden, mittlerweile ist aber auch diese Version vom Tisch, auch für die dritte Gruppe soll der Zugang über den Haupteingang des Kindergartens möglich sein.
Zur Vergrößerung der bestehenden Freifläche sollen rund zwei Drittel der Gesamtfläche des Parkplatzes vor dem bisherigen Kindergarten-Haupteingang entsiegelt und zur Freifläche mit teilweise Grün- und befestigeten Flächen umgestaltet werden. Die Kinder der dritten Gruppe können die Freifläche (soweit ein direkter Zugang vom Gruppenraum nicht realisiert werden kann) über das Treppenhaus und den Kindergarten-Gangbereich erreichen. Wie Bürgermeister Seidinger feststellte, handle es sich bei dem geplanten Umbau um kein Provisorium, sondern um eine Lösung, die für den Dauerbetrieb geeignet ist. Aufgrund der kürzlich erfolgten Einschreibung für das kommende Kindergartenjahr wird mit 63 bis 65 Kindern gerechnet.
In seinem Beschluss beauftragte der Gemeinderat den Bürgermeister, das Architekturbüro Hainz aus Obing mit der Erstellung eines ersten Planungsentwurfs zu beauftragen.



Soll zu rund zwei Dritteln entsiegelt und als Freifläche für den Kindergarten verwendet werden: Der bisherige Vorplatz. Foto: Konrad

HEIZÖL-MÜLLER
OMV
Heizöl
Wir liefern zu Ihrem Termin
Unser Service spricht für sich!
83512 Reitmehring - Tel. 0 80 71 / 80 64

Gut Forsting
PRIVAT-BRAUEREI GUT FORSTING E.K.

W. Fußstetter
Zimmerei
Bedachungen
Hallenbau
83562 Freimehring - ☎ 08076/376 - Fax 08076/8576

Tolle Geschäftsidee
für Mütter & Hausfrauen
von zu Hause aus
DM 2.000,- bis
DM 8.000,-
monatlich möglich.
Interesse?
Info-Tel.: 08078-888483

Vorbereitung läuft auf vollen Touren

SC Rechtmehring im neuen Jahrtausend noch ungeschlagen

Rechtmehring (fs) - Bei Wind, Schnee und Regen stehen sie auf dem Trainingsplatz, die Kicker der SC Rechtmehring. Die ersten Früchte dieser Strapazen können nun mit drei Siegen in der Vorbereitung eingefahren werden.

Jetzt ist die Winterpause endlich überstanden und die Rückrunde schickt ihre Vorboten auf die Fußballplätze. Auch in Rechtmehring sind die Vorbereitungsspiele schon in vollem Gang. Die Erste Mannschaft spielte schon gegen drei Mannschaften und konnte sie auch noch gewinnen. Im einzelnen lauteten die Ergebnisse:

SCR - Jettenbach	6:0
SCR - Neumarkt	4:1
SCR - Obertaufkirchen	3:2

Diese Siege dürfen aber nicht über die Qualität der Gegner hinwegtäuschen. In der Punkterunde warten härtere Gegner auf den SCR und hier wird sich dann letztendlich erst der Erfolg der Vorbereitung herausstellen. Im Gegensatz zur Vorbereitung im Sommer konnte Trainer Buschek nun die Mannschaft mit der gleichen Aufstellung auf den Platz schicken, da nahezu keine größere Verletzung zu beklagen ist.

Neben der Ersten Mannschaft hat aber auch die Zweite ihr Training wieder aufgenommen. Ihr Ziel wird der Aufstieg in die B-Klasse sein. Auf dem Weg dahin müssen die Spieler aber erst wieder in die Gänge kommen, denn das 2:2 gegen Neumarkt konnte noch nicht überzeugen.

SCR

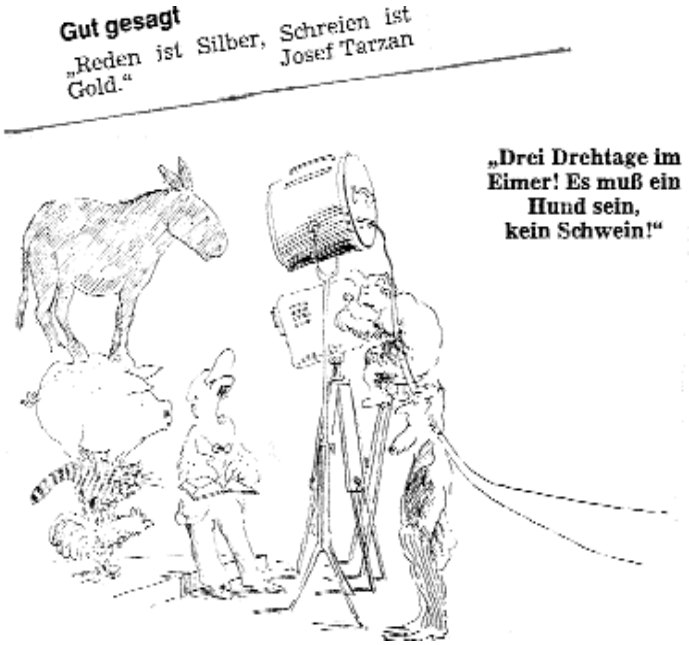
Die Jahreshauptversammlung findet am 11. März um 20 Uhr im Sportheim in Rechtmehring statt.



Nicht auf die lange Bank schieben wollte SCR-Vorstand Ebersberger die Renovierung des Sportheims. Deshalb erscheinen die Kabinen jetzt in neuem Glanz (mint und blau). Gerüchten zufolge will er jetzt auch noch die restlichen Wände des Sportheims mit seinen Malerkünsten beglücken.

Alle Spiele der Rückrunde 1999/ 2000 im Überblick

Zweite Mannschaft		Erste Mannschaft
13.15 Zangberg - SCR	16.Spieltag 19.03.2000, So	15.00 Edling - SCR
Spielfrei	17.Spieltag 26.03.2000, So	15.00 SCR - Amerang
13.15 Gencl.Wasserburg - SCR	18.Spieltag 02.04.2000, So	15.00 Gencl.Wasserburg - SCR
13.15 SCR - Soyen	19.Spieltag 09.04.2000, So	15.00 SCR - Soyen
13.15 Jettenbach - SCR	20.Spieltag 16.04.2000, So	15.00 Schonstett - SCR
13.15 SCR - Schwindegg	15.Spieltag 22.04.2000, Sa Nachholspieltag	15.00 SCR - Forsting
13.15 Maitenbeth - SCR	21.Spieltag 30.04.2000, So	15.00 Maitenbeth - SCR
13.15 SCR - Albaching	22.Spieltag 07.05.2000, So	15.00 SCR - Albaching
Spielfrei	23.Spieltag 13.05.2000, Sa	13.00 Wasserburg II - SCR
13.15 SCR - Mettenheim	24.Spieltag 21.05.2000, So	15.00 SCR - Ramerberg
13.15 Oberbergkirchen - SCR	25.Spieltag 28.05.2000, So	15.00 Griesstätt - SCR
13.15 SCR - Weidenbach	26.Spieltag 04.06.2000, So	Spielfrei



Getränke
WIMMER
Rechtmehring - Hart
Tel. 08076/233

Testspiele gingen kräftig in die Hose

Vier Schlappen gegen Grafing, Vogtareuth, Aßling und Höslwang für Erste Mannschaft des SVA

Albaching (jo/cf) - Der Fußball hat uns wieder! Seit dem 14. Februar bereiten sich die beiden Seniorenmannschaften des SVA auf den Rückrundenstart am 19. März vor. Doch die ersten Testspiele beider Teams gingen dabei kräftig in die Hose. Niederlagen der Ersten Mannschaft gegen Grafing (1:4), Vogtareuth (1:5), Aßling (1:4) und Höslwang (1:5) sind nicht gerade erfreulich. Und auch die Zweite Mannschaft verlor ihr Testspiel gegen die Aßlinger Reserve mit 1:6.

In der Winterpause hielten sich die Mannen um Trainer Stefan Lampl und Bernd Eberherr in der Halle einigermaßen fit und nahmen bei verschiedenen Hallenturnieren teil. Dabei war die Erste Mannschaft beim Sparkassen-Cup in Rosenheim erfolgreich, und verpasste nur knapp den Einzug in die Finalrunde. In ihren Spielen besiegten sie auch höherklassige Teams wie Prien und Kolbermoor. Die Zweite Mannschaft kam beim Mühldorfer Ritter-Cup allerdings kräftig unter die Räder und schied in der Vorrunde mit dem letzten Tabellenplatz aus.

Leider gestalteten sich die Testspiele für den Rückrundenstart bei der Ersten Mannschaft des SVA nicht so erfolgreich wie die Partien in der Halle. Vorbereitungsspiele sollte man zwar nicht überbewerten, denn es wird sehr viel ausprobiert und es werden mehr Spieler als sonst üblich eingesetzt. Trotzdem zeigen die vier durch die Bank klaren Niederlagen auf, dass auf Spielertrainer Stefan Lampl und die Mannschaft in den nächsten Wochen noch viel Arbeit wartet.

Im ersten Vorbereitungsspiel gegen den Kreisligisten TSV Grafing gelang Markus Ettmüller das erste SVA-Tor im neuen Jahr. Es war allerdings nur der Ehrentreffer zur 1:4-Niederlage. Bei der 1:5-Niederlage beim A-Klassisten SV Vogtareuth wechselte Trainer Lampl fünf mal aus, was sicherlich auch ein Grund für die hohe Niederlage sein dürfte. Dort erzielte wiederum Mittelfeldakteur Ettmüller den zwischenzeitlichen 1:2-Anschlußtreffer. Die dritte Partie



Markus Ettmüller schoß das erste SVA-Tor im neuen Jahrtausend. Foto: Zech

bestritt die Erste Mannschaft gegen den TSV Aßling. Und auch da lag man bereits nach kurzer Zeit mit 0:2 im Rückstand. Im Laufe der Partie hatte der SVA zwar einige Chancen, doch Aßling zog auf 0:4 davon. Den Ehrentreffer in diesem Spiel markierte Heimkehrer Bernhard Mayer. Auch nicht besser machte es die Zweite Mannschaft des SVA, die am selben Tag ein paar Stunden zuvor ebenfalls gegen Aßling kickte. Sie verlor ihr Spiel mit 1:6, wobei in dieser Begegnung Robert Mayer das Albachinger Tor schoss.

18 Gegentore in vier Testpartien

Dass es in der Ersten Mannschaft im Moment nicht rund läuft, beweist die Tatsache, daß in vier Partien insgesamt 18 Gegentreffer hingenommen werden mußten. Im Vergleich dazu stehen die neun Gegentreffer während der gesamten Vorrunde. Fünf von diesen 18 Gegentoren fielen im Spiel gegen Kreisklassist Höslwang. Dort erzielte Alfred Trautbeck das einzige SVA-Tor. Obwohl das stark ersatzgeschwächte Team nicht schlecht mitspielte, hagelte es eine ordentliche 1:5-Niederlage - bereits die Vierte in Folge!

Doch jetzt gilt für beide Mannschaften: Kopf hoch, weitermachen, hart an sich arbeiten und die restlichen Testspiele erfolgreich bestehen. Denn das Startprogramm der Rückrunde hat es wirklich in sich (siehe Kasten).

Torschützen Erste Mannschaft

12 Tore:	Stefan Lampl
11 Tore:	Alfred Trautbeck
5 Tore:	Florian Sanftl
4 Tore:	Markus Ettmüller
3 Tore:	Frank Tremmel
2 Tore:	Bodo Eberherr
	Jürgen Nagerl
1 Tor:	Günther Djermester
	Bernhard Eberherr
	Thomas Hinterberger
	Manuel Krebs
	Robert Mayer

Torschützen Zweite Mannschaft

4 Tore:	Fred Horny
2 Tore:	Daniel Neumann
	Alfred Trautbeck
1 Tor:	Thomas Billmayr
	Bernhard Eberherr
	Mario Kastner
	Franz Koblechner
	Franz Sanftl
	Martin Vital
	Johannes Wimmer
	Eigentore: 1

Die nächsten Spiele des SVA

Erste Mannschaft	*Zweite Mannschaft*
Testspiele:	
Do 09.03. SVA - Ruhpolding	**Testspiel:**
So 12.03. SVA - Reichertsheim	So 12.03. SVA - Reichertsheim
A-Klasse, Gruppe 3:	**C-Klasse, Gruppe 3:**
So 19.03. Eiselfing - SVA	So 19.03. Eiselfing - SVA
So 26.03. SVA - Forsting	So 26.03. SVA - Schwindegg
So 02.04. Edling - SVA	So 02.04. Zangberg - SVA
So 09.04. SVA - Amerang	So 09.04. *spielfrei*
Spielbeginn: 15.00 Uhr	**Spielbeginn:** 13.00 Uhr



Tabelle A-Klasse 3

- Erste Mannschaft -

1.	**SV Albaching**	**44: 9**	**34**
2.	SV-DJK Edling	32:12	29
3.	TSV Eiselfing	37:13	27
4.	TSV Wasserburg 2	33:25	24
5.	SV Amerang	36:18	22
6.	SV Forsting	28:23	21
7.	SV Ramerberg	17:19	19
8.	SV-DJK Griesstätt	28:27	18
9.	TSV Soyen	19:23	15
10.	SC Rechtmehring	16:22	13
11.	Genclerbirligi Wbg.	16:48	8
12.	FC Maitenbeth	12:44	7
13.	SV Schonstett	5 :40	1

Tabelle C-Klasse 3

- Zweite Mannschaft -

1.	Oberbergkirchen	55:17	31
2.	SV Schwindegg	41:16	26
3.	SpVgg Zangberg	31:14	26
4.	SC Rechtmehring	37:14	24
5.	SV Weidenbach	31:22	18
6.	TSV Eiselfing	26:23	18
7.	SpVgg Jettenbach	22:30	14
8.	FC Maitenbeth	20:51	12
9.	Genclerbirligi Wbg.	21:36	9
10.	TSV Soyen	12:28	9
11.	**SV Albaching**	**16:34**	**7**
12.	TSV Mettenheim	12:41	1

Vom Inn zurück an den Nasenbach

Fußballer Bernhard Mayer wechselt nach einem Jahr beim TSV Wasserburg zum SV Albaching

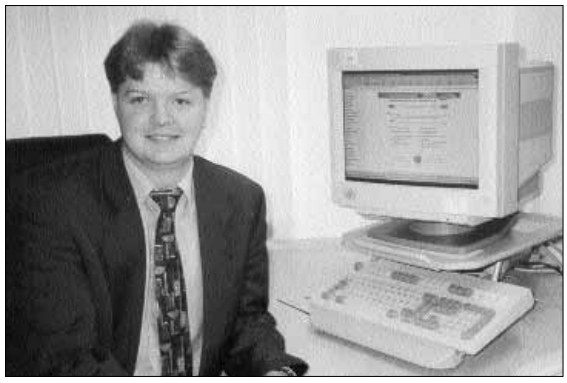


Bernhard Mayer stellt sich den Fragen im Nb-Sport-Interview. Foto: Zech

Bernhard, in der Winterpause vor einem Jahr hast Du den SVA verlassen, um beim TSV Wasserburg in der Bezirksliga Fuß zu fassen. Wie erging es Dir in der Inn-Metropole?
Ich wurde beim TSV Wasserburg ganz gut aufgenommen. Wenn man sich engagiert und nicht arrogant ist, dann wird man besonders von den älteren Spielern akzeptiert.
Fast in jedem Spiel war ich im Kader der Bezirksligamannschaft, habe allerdings nur ab und zu von Anfang an gespielt. Meistens wurde ich zur Halbzeit eingewechselt, oder durfte kurz vor Schluß den Platz betreten. Im letzten halben Jahr habe ich neun Partien in der Zweiten Mannschaft gespielt, dabei sind mir als Mittelfeldspieler zwölf Tore gelungen.
Vom läuferischen und konditionellen her ist gar nicht so viel Unterschied zu den unteren Klassen. Deswegen war ich von der Kondition her immer gut dabei. Der Unterschied zu den unteren Klassen besteht mehr im taktischen Bereich und in der Disziplin. Da konnte ich auch viel dazulernen. Das Training war in Wasserburg auch viel härter, disziplinierter und länger. Doch die Trainingsplatzverhältnisse sind in Albaching besser als in Wasserburg.

Welches Fazit ziehst Du aus Deiner Zeit in Wasserburg? War es ein verlorenes Jahr?
Nein, das Jahr hat sich auf alle Fälle gelohnt, ich bereue es auf gar keinen Fall. Ich habe viele neue Leute kennengelernt. Allerdings war das Jahr in Wasserburg für mich sehr zeitaufwendig, da dreimal in der Woche Training anstand, ich am Samstag bei der Bezirksligamannschaft dabei war, und am Sonntag meistens noch in der Zweiten Mannschaft mitkickte.
Leider konnte ich in Wasserburg nie das Selbstvertrauen aufbauen, wie ich es in Albaching hatte. Mit etwas mehr Glück hätte ich mich durchgesetzt.
Warum kommst Du nun nach einem Jahr wieder zum SV Albaching zurück und welche Ziele hast Du mit dem Team?
Die Motivation in Wasserburg war nicht mehr so da. Außerdem ist der SVA ja mein Heimatverein, zu dem man immer gerne zurückgeht. Ich verfolgte immer noch das Geschehen in Albaching, und blieb somit weiter auf dem Laufenden.
Die Ausgangsposition für die Rückrunde ist nun mit dem ersten Tabellenplatz des SVA und dem großen Ziel Aufstieg hervorragend. Es herrscht hier eine gute Stimmung, und es sind im gesamten Kader viele junge Leute. Ich will jetzt mit dem SVA den ersten Platz behaupten und alles dafür geben, daß er in die Kreisklasse aufsteigen kann.
Mit Stefan Lampl, Alfred Trautbeck und Dir ist der SVA-Sturm nun top besetzt. Wird der Aufstieg jetzt zum Selbstläufer?
Nein, so darf man das bestimmt nicht behaupten! Die ersten Testspiele gingen ja gleich kräftig in die Hose. Es liegt nicht nur am vorhandenen Spielerpotential, sondern es muß erst die Abstimmung und das Selbstvertrauen im Team, was in der Vorrunde sehr gut gelang, wieder neu erarbeitet werden. ***(cf/jo)***

Neue Web-Seite:
www.rbk-rsa.de



Walter Folger
EBL-Berater

Bankgeschäfte rund um die Uhr



- aktuelle Börsenkurse
- Wertpapieraufträge via Internet
- Homebanking

Weitere Links:
- VR-Unternehmerforum -
- nützliche Agrar-Infos -
- coole Rubrik für Jugendliche -

Wir machen den Weg frei

Raiffeisenbank RSA persönlich & kompetent

Rechtmehring: 08076 / 91800 - Soyen: 08071 / 923140 - Albaching: 08076 / 256

www.rbk-rsa.de

Ein sportlicher Traum ging in Erfüllung

SVA-Stockschützen-Damen in die Landesliga aufgestiegen

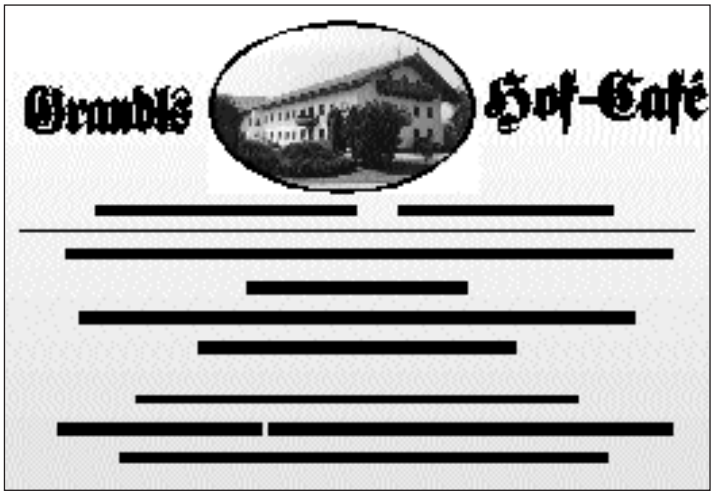
Albaching (ms/gg) - Mit Herz und viel Feingefühl haben sich die Albachiger Stockschützendamen an die Spitze der Tabelle geschossen. Was keiner glaubte, wurde in den Orten Berchtesgaden und Waldkraiburg Wirklichkeit: Der erste Platz in der Bezirksoberliga bescherte den vier Damen den Aufstieg in die Landesliga.

Was viele nicht mehr für möglich gehalten haben, wurde Wirklichkeit. Die SVA-Stockschützinnen sind als Meister der Bezirksoberliga in die Landesliga aufgestiegen. An diesem Erfolg konnte man nach den 22 Spielen der Vorrunde beim besten Willen nicht mehr glauben. Rangierten sie doch schon mit einigem Abstand auf Platz sieben.

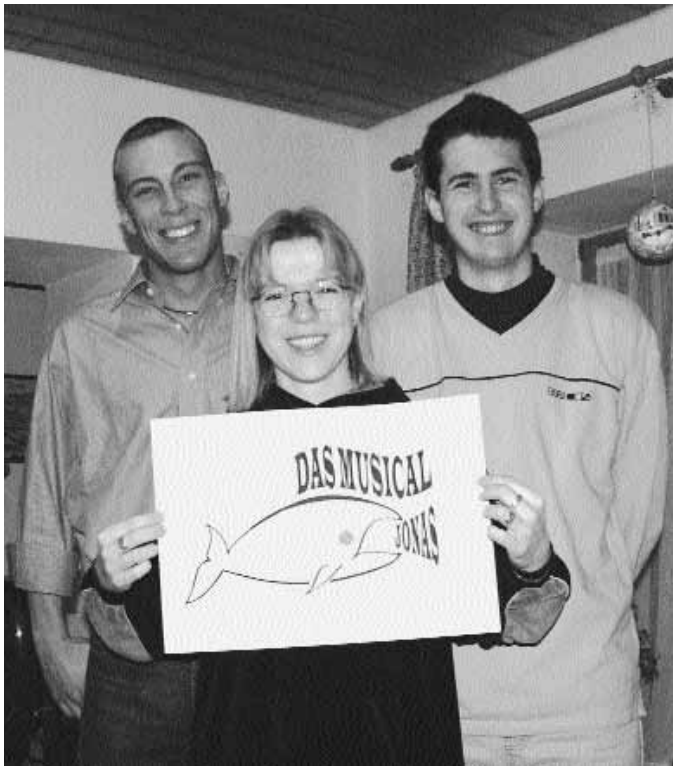
Mit einer Super-Rückrunde schafften sie aber dann das Unglaubliche: Platz eins mit vier Punkten Vorsprung. Im Endergebnis stand Albaching mit 36:8 Punkten vor dem Zweitplatzierten SV Seebruck mit 32:12 Punkten. Auf den Plätzen drei bis fünf standen der SV Truchtlaching II, der SC Aising / Pang und der SC Reicheneibach mit jeweils 29:15 Punkten. An dieser Stelle kann man den Albachinger Stockschützinnen nur die besten Glückwünsche übermitteln und eine erfolgreiche Saison in der Landesliga wünschen.



Peilten mit ruhiger Hand direkt die Landesliga an: Die Stockschützendamen aus Albaching (v.l.n.r) Hanni Moser Erni Kobel, Marianne Schatz und Angela Maier







Jonas-Logo ist fertig

Nach langen Vorüberlegungen war es vor kurzem soweit: Das offizielle Logo für das Musical „Jonas“ wurde endgültig fertiggestellt und nun von Autor Johannes Wimmer, Komponistin Tine Pfaller und dem Darsteller der Hauptrolle „Jonas“, Thomas Ostermaier, stolz präsentiert.

Das Logo besteht aus einem Wal, dieser verschluckt im Verlauf der Handlung den Hauptdarsteller Jonas und gibt dem Verlauf des Musicals eine dramatische Wendung.

Text / Foto: fk

111. Ausgabe im zehnten Nasenbach-Jahr

Nach drei Monaten Pause startet der Nb-Verein voll durch - Radlfahrt nach Wien geplant

Albaching (jo) - Nach fast drei Monaten Pause traf sich die im vergangenen November neugewählte Vorstandschaft des Nasenbach-Vereins zur ersten Sitzung im neuen Jahrtausend. Dabei wurde neben der Planung einer Jubiläumsfeier anlässlich der 111. Ausgabe im zehnten Jahr seit Gründung des Nb-Magazins auch eine Radlfahrt nach Wien, sowie ein Schulungswochenende für Nb-Redakteure angedacht.

Erster Vorstand Günter Ganslmeier berichtete von seinem Notarbesuch anlässlich der Neuwahlen. Die neuen Vorstände Ganslmeier und Wimmer sind nun im Vereinsregister eingetragen. Außerdem darf der Verein seit Anfang des Jahres Spendenquittungen ausstellen. Des weiteren beschloss die Vorstandschaft, ihre Sitzungen nun immer im monatlichen Rhythmus jeweils Montags nach den Redaktionssitzungen abzuhalten.

Redaktionsrat neu gewählt

In einer der letzten Redaktionssitzungen des Nb-Magazins wurde auch der Redaktionsrat neu gewählt. Die elf Redakteure entschieden sich dabei für Franz Konrad, Claudia Heinz, Stefan Friesinger und Andi Heinz.
Der Redaktionsrat ist für ein Jahr gewählt und unterstützt die Arbeit der Vorstandschaft und Redaktion. Er leitet die Redaktionssitzungen, kümmert sich um das Erscheinungsbild und Layout des Heftes, und organisiert Schulungsmaßnahmen für die Redaktionsmitglieder. **(jo)**

Neuauflage der Wienradlfahrt

Zu einer Neuauflage der Radlfahrt nach Wien, welche im Jahr 1992 die KLJB Albaching durchführte, wird es im Sommer diesen Jahres kommen. Der Nb-Verein will in Zusammenarbeit mit der Landjugend und dem Ferienprogramm des Bürgervereins wahrscheinlich in den letzten Juli-Tagen diese Radlfahrt durchführen. Geplant ist eine dreitägige Fahrt für alle Altersklassen von Linz an der Donau entlang nach Wien, wo sich die Gemeinschaft dann einen Tag lang aufhalten will. Die Rückfahrt soll dann mit dem Zug erfolgen. Bereits in einem Monat wollen die Vertreter der drei Vereine zu einem ersten Treff zusammenkommen.
Claudia Heinz brachte anschließend den Vorschlag ein, die Redaktion der Süddeutschen Zeitung in München zu besichtigen. Sie wird sich daher um einen Besuchstermin kümmern. In diesem Zusammenhang wurde auch der Wunsch der Redaktion deutlich, wie im vergangenen Jahr ein Schulungswochenende durchzuführen. Dieses findet vom 22. bis 24. September diesen Jahres im Jugendhaus Josefsthal statt. Die Redaktion des Nb-Magazins wird sich dabei hauptsächlich der von Franz Konrad erstellten „Redaktionsbibel“ annehmen. In ihr geht es vor allen Dingen um die Seitengestaltung des Heftes, um die Gestaltung der Artikel und um die neue Rechtschreibung.

„Kulturabend“ zum Zehnjährigen

Im Juni diesen Jahres steht dem Nb-Magazin erneut ein Jubiläum bevor. Genau zum 10. Geburtstag des Albachinger Informationsheftes wird die 111. Ausgabe erscheinen. Zu diesem Anlass hat sich die Vorstandschaft einen „Kulturabend“ als Festivität einfallen lassen. Dabei werden verschiedene Albachinger Personen oder Gruppierungen ihr bestes Programm abgeben. Außerdem wird es einen unterhaltssamen Rückblick auf „10 Jahre Nb-Magazin - 10 Jahre Albachinger Dorfgeschichte“ geben. Man darf also gespannt sein.

Nb-Verein

Die Redaktionssitzung für die April-Ausgabe findet am Montag, 20. März, um 19 Uhr in der Teeküche des Feuerwehrhauses statt. Interessenten sind herzlich willkommen.

Die Vorstandssitzung findet ebenfalls am Montag, 20. März in der Teeküche des Feuerwehrhauses statt. Beginn ist um ca. 20.30 Uhr nach der Redaktionssitzung.

Der Klammerabend für die April-Ausgabe findet am Montag, 3. April um 19 Uhr im Mehrzweckraum des Feuerwehrhauses statt. Freiwillige Helfer sind willkommen.

Wußten Sie schon, daß nachts alle Glatzen kahl sind?

Schlosserei - Spenglerei
Winfried Göschl
Stahlbau Bauschlosserei
Spenglerarbeiten Blechdächer



Schützen Vereinsabende

Die Ergebnisse im Februar:

	Klasse Schüler	Allgem.	Leistungs.	Pistole	Zist
04.02.	**170** Meixner Stefan	**80** Moser Bene	**276** Bachmeier Fritz	**184** Birkmaier Herbert	**87** Moser Bachm.
11.02.	**177** Meixner Stefan	**78** Seidinger Gust sen.	**275** Meixner Josef	**187** Birkmaier Herbert	**90** Meixner Josef
18.02.	**177** Meixner Stefan	**83** Moser / Cosentino	**278** Sanftl Gabriel	**190** Mayer Anton	**91** Meixner Stefan
25.02.	**177** Meixner Stefan	**82** Seidinger Gust sen.	**279** Bachmeier Fritz	**186** Britsch Franz	**94** Moser Hanni

Schützengesellschaft

Beim Vereinsabend am Freitag, den 10.03. wird die von 1.Bgm August Seidinger gestiftete **Geburtstagsscheibe** ausgeschossen. Die Scheibe wird mit drei Schuß auf Teilerwertung ausgeschossen.

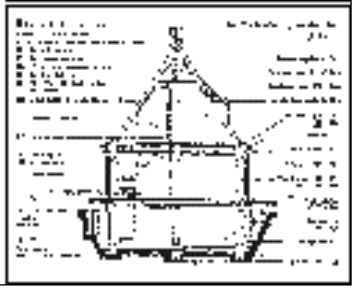
Das **Endschießen** der Saison '99/2000 ist am Freitag den 31.03. wie üblich ab 18.30 Uhr in Kalteneck.

Die Ehrung der neuen **Vereinsmeister** und die **Preisverteilung** findet am Freitag, den 07.04. ab 20.00 Uhr im Gasthaus Kalteneck statt.

Das **Ostereierschießen** findet am Samstag und Sonntag, den 15. und 16.04. von 13.00 bis 18.00 Uhr und von 10.00 bis 18.00 Uhr im Vereinsheim in Kalteneck statt.

PLANEN
BAUEN
RENOVIEREN

Franz Sanftl
Maurermeister und
Bautechniker
Berg 11
83544 Albaching
Tel. 08076/1452



Rundenwettkampf 1999 / 2000

Mannschaft	Ringe	Punkte	Trend
Albaching 1, Gaukl.			
Vorrunde	**1454,8**	**4 : 6**	
Kerschdorf 1	1444 : 1493	0 : 2	
Oberornau 2	1460 : 1482	0 : 2	
Staudham	1448 : 1476	0 : 2	
Albaching 2, A 5			
Vorrunde	**1419,6**	**2 : 8**	
Schönbrunn 1	1417 : 1446	0 : 2	
Tiefenstätt 2	1439 : 1417	0 : 2	
Kirchensur 2	1391 : 1375	2 : 0	
Albaching 3, B 4			
Vorrunde	**1386,5**	**6 : 4**	
Oberornau 4	1405 : 1426	0 : 2	
Höfen 1	1382 : 1402	0 : 2	
Altdorf 2	1428 : 1396	2 : 0	
Albaching 4, C 2			
Vorrunde	**1342,0**	**6 : 4**	
Schnaitsee 2	1350 : 1354	0 : 2	
St.Leonhard	1328 : 1379	0 : 2	
Reichertsh. 4	1374 : 1395	0 : 2	
Alb. Pi., Bezirsliga			
Vorrunde	**1437,8**	**8 : 2**	
Grafing	1447 : 1412	2 : 0	
Rott	1434 : 1424	2 : 0	
Miesbach	1455 : 1420	2 : 0	
Bernau	1459 : 1452	2 : 0	
Bad Endorf	1444 : 1442	2 : 0	

FFW Albaching

Die Jahreshauptversammlung der FFW Albaching findet am Montag, 20.März 2000, beim Kreuzwirt in Albaching, statt.

Tagesordnung:
- Bericht des Vorsitzenden
- Einsatzbericht Komandant
- Kassenbericht
- Neuwahl der Kommandanten

Im Anschluß wird ein Videofilm von Georg Barth über Feuerwehreinsätze gezeigt.

Auf ein zahlreiches Kommen, vor allem auch im Hinblick auf unser geplante Fest, freut sich die Vorstandschaft der FFW.

SVA

Die Jahreshauptversammlung des Sportvereins findet am 10. März, um 20 Uhr, im Gasthaus Kalteneck, statt. Auf der Tagesordnung stehen die Berichte des Vorstands, der Abteilungsleiter, des Kassiers und der Revisoren. Außerdem soll über die Beitragsgestaltung und über eine mögliche Veränderung der Vereinsstruktur diskutiert werden. Auch stehen die Punkte Investitionen, Arbeitsleistungen sowei Veranstaltungen auf dem Programm.

Ihr Geldberater
Sparkasse Albaching

Vorbereitung auf Schülertreffen läuft

71 Einschuljahrgänge werden für Samstag, 12. August ins Festzelt am Anger eingeladen

Albaching - Auf Hochtouren läuft zur Zeit die Vorbereitung zum Schülertreffen, dass am Samstag, den 12. August im Rahmen der Festwoche von Feuerwehr und Solidarität im Festzelt Albaching stattfindet. Als äußerst schwierig entpuppte sich die Adressfindung der doch weit verstreuten Albachinger Schulanfänger. Aber gerade deswegen lobte Festleiter Wast Friesinger den Einsatz der über 42 Kontaktpersonen beim zweiten Organisationstreffen.

Seit dem ersten Treffen im Januar wurde enorm viel geleistet. Es konnten schon sehr viele komplett erstellte Adresslisten im Ordner abgeheftet werden. Nachdem nun die restlichen Listen auch vervollständigt sind, kann nun mit dem Erstellen der Einladungen begonnen werden.

Serienbrief an alle Schuljahrgänge

Mit einem Serienbrief werden 71 Albachinger Einschuljahrgänge eingeladen. Problematisch sind nur noch die Jahrgänge, deren Geburtsjahr vor 1924 liegt. Weil hier noch Unterstützung nötig wäre, können sich alle Personen, die hier mithelfen können, an Anton Heinrich wenden (Tel. 1803), der für jede Art von Hilfe sehr dankbar wäre. In dem Einladungsschreiben wird auch die Telefonnummer und Anschrift der Kontaktpersonen angegeben, die für den jeweiligen Jahrgang zuständig sind. Somit können Rückfragen zu den Jahrgängen sofort beantwortet werden. Auch Vorschläge zum Programmablauf werden gerne entgegengenommen und im Tagesablauf eingearbeitet, obwohl sich hier schon herauskristallisierte, dass der Ratsch und die Unterhaltung untereinander auf alle Fälle im Vordergrund stehen soll.

Vorläufiger Ablauf steht schon fest

Der vorläufige Ablauf des Schülertreffens am 12. August setzt sich wie folgt zusammen: Für alle, die im Festzelt frühstücken wollen, oder mit Geschwistern und Verwandten sich dort schon vor dem Gottesdienst treffen, wird diese Möglichkeit angeboten. Um 10.30 Uhr findet in der Pfarrkirche St. Nikolaus der Gedenkgottesdienst für alle verstorbenen Mitschüler statt. Anschließend folgt ein Gang zum Festzelt, wo ein gemeinsames Mittagessen eingenommen wird.



Ansprechpartner für die Geburtsjahrgänge vor 1924 beim Schülertreffen: Anton Heinrich. Foto: Zech

Kutschenfahrten und Besichtigungen

Nach dem gemeinsamen Mittagstisch werden Kutschenfahrten und Besichtigungen öffentlicher Gebäude für interessierte Gäste angeboten. Ebenso stehen Fotografen für Gruppenaufnahmen bereit. Außerdem sind kleine musikalische Einlagen wie zum Beispiel von den „Kasspatzn“ sowie eine Ausstellung von alten Schulfotos und anderen alten Bildern bis hin zur Gegenwart auf dem Festprogramm. Den Abschluß dieses sicherlich tollen Tages bildet ab 19 Uhr die Tanzband „Bayern 5“ aus Freising. Begleitpersonen sind während des gesamten Tages natürlich erwüscht und können auf der Rückantwortkarte angekreuzt werden.

Es gibt also noch sicherlich viel zu tun, bis sich die Kontaktpersonen am Donnerstag, den 15. Juni um 20 Uhr beim Kreuzwirt ein nächstes Mal treffen. „Da das Schülertreffen am 12. August mitten in der Urlaubszeit liegt, soll dieser Termin bereits jetzt überall bekanntgemacht werden“, so die abschließende Bitte von Festleiter Friesinger.

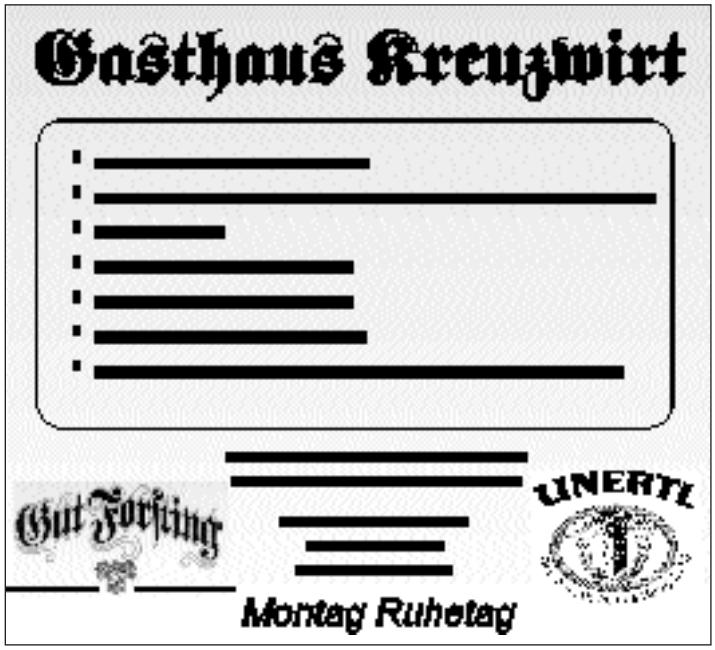
Wast Friesinger und Christian Fleidl

Solidarität

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung lädt der Rad- und Kraftfahrerverein „Solidarität Albaching-Rosenberg“ ein. Diese findet am Sonntag, den 26. März 2000 um 10 Uhr im Gasthaus Kreuzwirt statt. Zuvor wird um 9 Uhr in der Pfarrkiche St. Nikolaus in Albaching eine Messe für die verstorbenen Mitglieder abgehalten. Die Vorstandschaft des Vereins lädt dazu herzlich ein.







Schirmherr soll über Feste walten

Vereine baten bei Bürgermeister Gust Seidinger - Festtage in Albaching

Albaching (hk) - Mit einer Bitte kamen kürzlichst Vertreter von Albachinger Vereinen zu Bürgermeister Seidinger. Der Festausschuß von Feuerwehr und Radfahrverein Solidarität sowie das Vorbereitungsteam zum Maibaumaufstellen fragten an, ob der Bürgermeister die Schirmherrschaften übernehmen möge.

Am 1. Mai stellt die Gemeinde Albaching einen Maibaum auf. Die Albachinger Vereine, zusammengefasst im Vereinsform, organisieren dieses Fest. Ab 7 Uhr findet an diesem Tag ein Flohmarkt an der Alpicha-Halle statt. Um 13.30 Uhr wird der Maibaum zum Pfarrgarten gebracht und dort aufgestellt. Der derzeitige Leiter des Vereinsforums, Hans Karl, brachte nun in Gedichtform die Bitte vor. Bürgermeister Seidinger sagte mit den Worten zu: „Ich nehme das Amt des Schirmherren sehr gerne an."

Vom 11. bis 16. August findet in Albaching eine Festwoche statt. Der Rad- und Kraftfahrverein Albaching-Rosenberg feiert sein 100-jähriges Bestehen mit einem Blumenkorso.



Bürgermeister Seidinger mit dem Vorsitzenden des Vereinsforums Hans Karl und Festleiter Wast Friesinger. **Foto: Ettmüller**

Mega-Klassentreffen

Die Feuerwehr Albaching wird in diesem Jahr 125 Jahre alt und feiert ebenfalls in dieser Woche. Ein großes Klassentreffen aller Jahrgänge wird ferner im Festzelt organisiert. Festleiter Wast Friesinger brachte nun die Bitte der beiden Vereine vor, Bürgermeister Seidinger möge bei diesem Fest als Schirmherr walten. Seidinger drückte seine Freude aus, „wenn sich zwei so renomierte Vereine zusammenschließen und gemeinsam ein Fest feiern." Er nahm die Schirmherrschaft dankend an.

03/2000
Metzgerei Sewald
Tel.: 08076 / 1825

Rinderbraten u. -rouladen vom Schlegel	kg	12,90
Lyone	kg	7,90
Wiener	kg	9,90
Kochsalami Stange	kg	7,--
Leberkäs	kg	7,90

Benno Moser
Baggerbetrieb
Grabenräumarbeiten



GLASEREI WEISS
● Bilderrahmen
● Spiegel aller Art
● Sicherheitsgläser
● Bleiverglasungen
● Isoliergläser
● Reparaturservice
● Glasdächer
● Duschabtrennungen
Jetzt neu:
Individuelle Verzierung von Gläsern und Spiegeln durch Sandstrahlen und Ätzen
Münchener Straße 40 · 83527 Haag i. OB
Tel./Fax 08072-98523 · Funk 0172-5495861



Eine Drei-Mann-Band heizte ein: Die Klausfelder Musikanten begeisterten die Besucher des Theaterballs.



Ihr Auftritt war einfach spitze: Die bunten Tänzer der Wasserburger Stadtgarde ernteten viel Applaus.

Theaterball gab sich die „Kugel“

300 Besucher konnten sich von neuer Dekoration überzeugen - Originelle Faschingsgarden

Albaching (jo) - Die bisher bewährte Faschingsdekoration beim schon zur Tradition gewordenen Theaterball des Theater- und Musikvereins Albaching hatte in diesem Jahr ausgedient. 300 Besucher konnten sich im Februar von der gelungenen neuen Dekoration mit vielen bunten Girlanden und einer großen Glitzerkugel in der Mitte des Saales überzeugen. Doch nicht nur die Dekoration, sondern auch die Band, die Garden und die Bar sorgten für gute Stimmung.

Die Klausfelder Musikanten spielten in diesem Jahr erstmals beim Theaterball in Albaching. Die Drei-Mann-Band konnte in ganzer Linie voll überzeugen, und brachte eine ordentliche Stimmung in die Alpicha-Halle. Sie spielten bayerische Lieder genauso gut wie Songs aus den aktuellen Top-Ten. So war es kein Wunder, daß sie am Ende des Balles immer wieder Zugaben geben mußten. Erster Vorstand Wast Friesinger erwähnte einen Tag nach dem Ball, daß die Klausfelder Musikanten für nächstes Jahr bereits gebucht seien.

Der Auftritt der Wasserburger Stadtgarde wurde mit viel Applaus bedacht. Genauso war es auch bei Lisas Gaudiballett, die mit einer Lack- und Lederkluft auftraten. Beide Garden konnten die lustige Faschingsgesellschaft begeistern, welche bis in die frühen Morgenstunden in der Bar weiterfeierte.



Menschen, Leder, Sensationen: Lisas Gaudiballett bei ihrem Garde-Auftritt. Fotos: Ganslmeier

OSTERMAIER
Malerbetrieb
Heizung & Sanitär
Planung • Ausführung • Kundendienst
Klaus Ostermaier
Berg 3a - 83544 Albaching
Tel: 08076/1670 - Fax: 08076/8420

Theater- und Musikverein

Das „Königskegeln“ des Theater- und Musikvereins Albaching findet am Freitag, den 17. März 2000 ab 19.30 Uhr auf der Kegelbahn im Pfarrheim Rechtmehring statt. Alle Mitglieder des Vereins, aber auch alle sonstigen Hobbykegler, sind dazu herzlich eingeladen.
Die Vorstandschaft bittet in diesem Zusammenhang um zahlreiche Lebensmittelspenden für die am Wettbewerb anschließende Brotzeit. Brot und Butter sowie die Getränke sind schon vorhanden.

Die Vorstandssitzung des Theater- und Musikvereins Albaching findet am Donnerstag, den 30. März um 20 Uhr bei Familie Hans Raab in Berg statt.

Treffen mit Religionslehrerin Frau Fröschl

Pfarrgemeinderat diskutierte über Schule, Pfarrverband und Vortragsabend

Albaching (mh) - Auf Anregung des Dekanats nahm der PGR Kontakt mit Religionslehrern auf. Frau Fröschl vom Pfaffinger Schulverband stellte sich den Fragen. Johannes Wimmer berichtete über die Neuwahlen bei der KLJB und die geplanten Aktionen der Landjugend. Ein Ausschuss des PGR bereitet das erste offizielle Treffen mit den Vertretern der Pfarrei Pfaffing und einen Vortragsabend mit Pfarrer Scheiel vor.

Auf Einladung des Pfarrgemeinderates kam es zu einem Kennenlernen und Meinungsaustausch mit Religionslehrerin Frau Fröschl. Die angesprochenen Probleme berührten den Kommunionunterricht, die Firmunterrichte in den verschiedenen Klassen und Schulen, das Schulgebet, die Lehrpläne und die allgemeine Glaubenserziehung. Frau Fröschl machte deutlich, dass dem Religionsunterricht und der Einflussnahme auf die Kinder schwierige Grenzen gesetzt sind und dass es ohne die häusliche, elterliche Glaubenserziehung nicht geht.
Hier aber haben sich einschneidende Veränderungen vollzogen. Darüber hinaus ist der Religionsunterricht bei den pupertierenden Altersklassen seit jeher sehr schwierig und hängt daher stark von den einzelnen Schülern und Klassen ab.
Gemeindereferent Jakob Rothmeier und Organist Edgar Miller unterstützten Frau Fröschl mit ihren Erfahrungen und machten unter anderem deutlich, dass sich auch durch die sechsklassige Realschule problematische Auswirkungen auf den Religionsunterricht ergeben.

Berichte von der KLJB

Jugendvertreter Johannes Wimmer berichtete über Neuwahlen bei der aktiven und lebenskräftigen KLJB. Fast 50 Interessenten hatten sich zusammengefunden und den größten Teil der bisherigen Vorstandschaft neugewählt. Besonders erfreulich ist, dass die Mehrheit der Posten an Mädchen vergeben werden konnte, die bisher immer unterrepräsentiert waren. Die neue Vorstandschaft hat bereits einen umfangreichen Aktionsplan vorgelegt, wovon vor allem die Aktion Rumpelkammer am 18.03. zu erwähnen ist.
Frau Georgiene Plieninger weist auf die im März durchzuführenden Caritas-Haus-Sammlungen hin. Für viele dürfte es unbekannt sein, dass 40 % des Sammelertrages der eigenen Pfarrei zur Verfügung stehen, während 60 % an die Zentrale in Wasserburg abgeführt werden müssen.
Wie schon seit Monaten üblich war auch an diesem Sitzungstermin die Pfarrverbandsfrage auf der Tagesordnung. Im nächsten Monat kommt es zu einem ersten offiziellen Treffen mit den Vertretern der Pfarrei Pfaffing. Die gemeinsame Zusammenkunft soll dem gegenseitigen Kennenlernen, dem Austausch von Gegebenheiten und Vorstellungen, den bisherigen Regelungen und Gepflogenheiten und nicht zuletzt für eine sachliche Diskussion genutzt werden. Eine Abordnung des Albachinger Pfarrgemeinderates wird mit der näheren Vorbereitung des Treffens beauftragt. Eine gut überlegte Sitzordnung soll zum regen Meinungsaustausch beitragen und Ängste und Empfindlichkeiten verringern.
Pfarrer Gerhard Gabor gab den offiziellen Termin seiner Ruhestandsversetzung bekannt, nachdem das Ordinariat dies bestätigt hat. Es wird dies der 01. September 2000 sein. Damit hat die Pfarrei ein feststehendes Datum, das deutlich macht, wie wichtig alle Überlegungen für einen Pfarrverband sind.

Vortrag über Zukunft der Kirche

Abschließend wurde an den Vortragsabend am 27.03. mit Regionalpfarrer Scheiel erinnert, der zu Fragen der Kirche in der Gegenwart und Zukunft Stellung beziehen wird. Das Referat wird im Anschluss an den Abendgottesdienst in der Gastwirtschaft in Kalteneck stattfinden.



Pfarrei

Ein Bußgottesdienst findet am 12. April um 19.15 Uhr in der Pfarrkirche statt.

Spendenaktion wurde ein voller Erfolg

Sammlung für Kirchenrenovierung

Albaching - Dem letzten Weihnachtspfarrbrief waren Spendenzahlscheine zu Gunsten der Kirchenrenovierung beigelegt. Bis zum 23. Februar 2000 gingen von zahlreichen Spendern insgesamt 10.460 Mark ein. Die gespendeten Beiträge bewegten sich zwischen 20 und 1.000 Mark. Pfarrer Gabor und die Kirchenverwaltung bedanken sich bei allen Spendern sehr herzlich. Die Spendenquittungen wurden zwischenzeitlich zugestellt. Es ist nun zu hoffen, daß die Renovierung der Kreuzwegstationen bald in Auftrag gegeben werden kann.
Selbstverständlich sind auch in Zukunft noch Spenden erwünscht. Wer noch etwas geben will, dem sei hier nochmals das Spendenkonto Nr. 250688 bei der Sparkasse Albaching (BLZ 71152680) in Erinnerung gerufen.

Klaus Ettmüller
(Kirchenverwaltung)

CAFE WANGER
Inh. Mariele Winkler
Hauptstr. 36 83527 Haag i.OB
Tel. 08072 / 8645
Öffnungszeiten:
Täglich von 10 - 1 Uhr
Sonntag von 13 - 1 Uhr
Ladenverkauf
Sonntag von 13 - 17 Uhr
Täglich frische Bäckerei- und Konditoreierzeugnisse der Firma Daumoser

Gesucht werden Personen,
die ernsthaft daran interessiert sind, ihr Gewicht um 5 bis 25 kg oder mehr zu reduzieren und auf Dauer zu halten.
"30 Tage-Geld-zurück-Garantie"
Rufen Sie uns an! Tel.: 08076-886483



Kinder feiern mit Bürgermeister

Mit großer Spannung erwarteten die Kindergartenkinder unseren Ehrengast, um ihm zu seinem 60. Geburtstag zu gratulieren. Mit selbstgebackenem Bärenkuchen, Glückwunschkarte, Geburtstagsliedern und Glückwünschen wurde Bürgermeister Seidinger auch von den jüngsten Albachinger Bürgern gefeiert.
Anschließend nahmen viele Kinder den Bürgermeister in Beschlag, erzählten, stellten Fragen und spielten mit dem hohen Gast, dem es sichtlich gelang, die Herzen der Kinder zu gewinnen. Wir freuen uns schon auf den nächsten Besuch. **Text / Foto: Monika Kain-Stürzl**

Männerkongregation

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung lädt die Marianische Männerkongregation Albaching sehr herzlich ein. Sie findet am Donnerstag, den 9. März um 20 Uhr im Vereinslokal Kreuzwirt statt. Neben den Berichten über Aktivitäten und Kassenstand wird im Anschluß an die Versammlung ein Film über „Therese von Konnersreuth“ gezeigt.

Camping im Jugendheim

Albachings Ministranten organisierten Urlaub

Albaching - Mit 35 Ministranten begannen wir am 27. Dezember unseren wohlverdienten Winterurlaub. Alle Minis freuten sich auf einen Nachmittag voller Spiele und Spaß. Außerdem bekamen wir eine dickbelegte „Pizza a la Minis und Kainz“. Den Tag beendeten wir mit einer lustigen Nachtwanderung, welche Richtung Stetten führte, und ein paar Filmen.
Um 8 Uhr hieß es aufstehen und frühstücken, danach jagten uns die Minileiterinnen in die Mehrzweckhalle. Mit ein paar Gemeinschaftsspielen wurden wir wieder munter. Die von Maria Kainz zubereiteten Spaghetti wurdem zum Mittagessen verzehrt. Mit vollen Bäuchen machten wir uns wieder auf den Weg zur Mehrzweckhalle und tobten uns bis 16 Uhr aus. Eine tolle Schneeballschlacht folgte am Abend, anschließend trainierten wir unsere Stimmbänder für den anstehenden Gottesdienst am 2. Januar. Zwischendurch machten wir abermals eine Nachtwanderung. Am Abend wurde das Spiel „Kampf der Geschlechter“ kräftig ausgebaut. So ging auch der zweite Tag vorüber und der Miniurlaub neigte sich dem Ende zu.

Am letzten Tag zum Putzen verdonnert

Am letzten Tag wurden wir zum Putzen verdonnert. Mit ein paar Spielen ließen wir den Winterministrantenurlaub ausklingen. Zum Schluß möchten wir uns ganz herzlich bei allen Eltern, und bei unseren Leitern, Babsi und Geli, für die Strapazen, die sie mit uns durchgestanden haben, bedanken.
Außerdem möchten wir einen Dank an Fam. Kainz für die Milch und für die Spaghetti, sowie an Firma Huber, die uns freundlicherweise mit Getränken beschenkt hat, aussprechen.

Yasemaus, Zuckerwatte, Franz Xaver, Kaplan Kümli und Schneggerl

kfd Frauen

Zum Dekanatsfrauentag nach Amerang am Mittwoch, 15. März wird sehr herzlich eingeladen. Die Veranstaltung beginnt um 13 Uhr mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche, anschließend ist ein Treffen im Pfarrheim mit dem Thema: „Lust auf Genuss“. Es wird gebeten, Fahrgemeinschaften zu bilden.

Ein Vortrag zum Thema „Osterbräuche“ findet am Dienstag, 28. März um 14 Uhr im Gasthaus Kalteneck statt. Die Frauengemeinschaft lädt dazu herzlich ein.

Sicherheit, mit der Sie fest rechnen können.



Allianz

SCHMID-LANDTECHNIK
MASCHINEN- UND GERÄTEBAU

- Reparaturwerkstätte
- Ersatzteillager
- Westfalia-Melkanlagen
- Stihl-Stützpunkt
- Spenglerei - Schlosserei

STEYR-Traktoren

83562 Rechtmehring - Hauptstr. 11

Tel. 0 80 76 - 2 80
Fax 0 80 76 - 81 54

Familienära Mayer ging zu Ende

Neue Vorstandschaft bei der KLJB Albaching

Albaching (fk) - Einen neuen männlichen ersten Vorstand hat die KLJB Albaching: Markus Betzl löste Bernhard Mayer ab und steht nun gemeinsam mit Rita Blüml an der Spitze der Landjugendbewegung. Neben Mayer schieden auch Kassier Johannes Wimmer und Peter Vital auf eigenen Wunsch aus der Vorstandschaft aus.

So eine Landjugend-Jahreshauptversammlung ist eine dankbare Sache. Erstens geht der Versammlung meist ein Jugendgottesdienst voraus, diesmal umrahmt von der Rhythmusgruppe „Neues Leben“. Zweitens gibt es hier jährlich Neuwahlen und durch die biologisch begrenzte Jugendzeit immer neue Personen in der Vorstandsrunde. Da kann man immer was drüber schreiben.
Im Jahr 2000 allerdings ragten zwei personelle Wechsel heraus: Zum einen war da der Abschied von Vorstand Bernhard Mayer. Nach seinem Weggang ist nämlich erstmals kein „Mayer“ mehr in der Vorstandschaft und das hat es seit 15 Jahren nicht mehr gegeben.

Eine Ära von 15 Jahren

Vorher waren nämlich seine Geschwister Anton, Siglinde und Robert in der Führungsriege vertreten. Nahtlos und teilweise überlappend gingen die Engagements der Geschwister ineinander über, jeder von ihnen war lange Jahre in der Landjugend aktiv, jeder von ihnen war einmal Vorstand. Da war es dann wirklich nicht übertrieben, wenn Johannes Wimmer in seiner Dankesrede von dem Ende einer Ära sprach. Er verwies auf den großen Einsatz der gesamten Familie Mayer für die Landjugend Albaching.
Doch auch Wimmer selber nahm Abschied nach insgesamt achtjähriger Landjugendarbeit. Er bedankte sich wie der ebenfalls aus der Vorstandschaft ausscheidende Peter Vital für die schöne Zeit in der Landjugend. Vital: „Die Landjugend ist der Beweis dafür, dass man mit Gemeinschaft viel bewegen kann.“ Vorher legte die bisherige Führungsriege jedoch noch Rechenschaft über das abgelaufene Jahr ab.
Dabei konnte man auf eine beachtliche Anzahl von Aktivitäten der mittlerweile rund 60 Mitglieder verweisen. Als Beispiele seien hier nur die alljährlichen Aktionen wie Petersfeuer, Bildungsfreizeit, Kinderbetreuung, Nikolausdienst, Aktion Minibrot, Jugendgottesdienste und Gruppenstunden genannt. Auch in sportlicher Hinsicht war man aktiv, ein Fußballturnier in Steinhöring wurde gewonnen sowie das Hockey-Turnier in der Alpicha-Halle organisiert. Aus den Erlösen von Festen wurden 1.000 Mark an die Obdachlosenhilfe von Frater Emanuel gespendet.
Der Kassensturz von Kassier Johannes Wimmer ergab einen momentanen Stand von rund 8.000 Mark. Dieser Kapitalstock sei für die Landjugend auch nötig, so Wimmer. Schließlich wisse man beispielsweise bei der Bildungsfreizeit nie, wie sich die Bezuschussung entwickle. Die einzige größere Ausgabe des vergangenen Jahres war ein Partyzelt für rund 3.600 Mark, dass nun in Besitz der Landjugend ist und von anderen Vereinen gegen Gebühr ausgeliehen werden kann.
Die Kasse wurde von der Kassenprüferin Maria Zech für in Ordnung befunden, auf ihren Antrag hin wurde die gesamte Vorstandschaft entlastet.
Nachdem die drei „Ausscheider“ mit einem Applaus beschenkt wurden, ging es anschließend an die Neuwahl der Vorstandschaft. Unter der Leitung von Zweitem Bürgermeister Wast Friesinger machte die „Wahlurne“ (ein Siegerpokal vom Fußballturnier) einige Male die Runde, bevor das Ergebnis feststand (siehe Kasten). Den Schlusspunkt setzte Zweiter Bürgermeister Sebastian Friesinger, der sich im Namen der Gemeinde für den enormen Einsatz der Jugendlichen bedankte und den neuen Vorstandsmitgliedern eine glückliche Hand für das kommende Jahr wünschte.



Mit dieser OV-Runde will die KLJB Albaching ins neue Jahr starten. Auf diesem Bild fehlt die Beisitzerin Gisela Langer. Foto: Betzl

Die neue Vorstandschaft:

Vorstände:
Rita Blüml
Markus Betzl

Schriftführer:
Andy Heinz

Kassier:
Matthias Ziel

Beisitzer:
Stefan Fleidl
Angela Sanftl
Brigitte Voglsammer
Jessica Robarge
Gisela Langer
Tanja Schiller

IHR JUWELIER
OPTIKER
UHRENHÄNDLER
Batteriewechsel
DM 5,-
Hirschhuber
Energiezone

ALFRED WEIGL
MALERMEISTER
WERKSTÄTTE FÜR MALEREI
SCHRIFT UND LACKIERUNG
KELLERBERG - 83539 FORSTING - ☎ (08094) 587

Jagdgenossen

Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Dienstag, 21. März um 20 Uhr im Gasthaus Steinacker in Kalteneck statt. Auf der Tagesordnung stehen die Jahresberichte, der Jagdpachtschilling 1999, eine Abstimmung über die weitere Verwendung der Kühlanlage sowie der Punkt Wünsche und Anträge.

Flotte Musik in der Kirche

Albaching (fk) - Die Sonntagsmesse am 9. April wird im Rahmen eines Familiengottesdienstes musikalisch gestaltet von Hedda Tremmel, Peter Pfitzmaier, Johannes Wimmer und Franz Konrad. Wer beim Einüben der rhythmischen Lieder mitmachen will, ist herzlich zur Probe am Sonntag, 2. April um 10 Uhr ins Jugendheim eingeladen.

kath. Landjugend

Die „Aktion Traumwerk“ wird am 11.März 2000 um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum Soyen organisiert. Angeboten wird zum Beispiel eine Diskussionsrunde und eine große Meditation.

Spieleabende in der Alpichahalle werden an folgenden Sonntagen jeweils von 19 bis 21 Uhr gemacht: 12. März und am 26. März. Die zukünftigen Firmlinge sind auch herzlich eingeladen.

Die Arge in Soyen findet am Dienstag, den 14. März um 19.30 im Soyener Pfarrzentrum statt.

Ein Vortreff für das Brasilienfestival, das Robert Mayer Ende Mai organisieren will, findet am 15. März um 19 Uhr im Jugendheim statt.

Die Aktion Rumpelkammer wird am 18. März um 8 Uhr in der Frühe durchgezogen (Nähere Informationen siehe nebenstehender Artikel).

Die nächste OV - Runde ist am 26. März um 19 Uhr im Jugendheim.

Das große Osterkerzenbasteln startet heuer am Montag, den 3. April um 19 Uhr im Jugendheim. Gebastelt wird auch am Montag, den 10. und am 17. April um die selbe Uhrzeit. Es wird herzlich eingeladen.

Wenn jemand eine Meise hat und zus tzlich dem Alkohol fr hnt, hat er dann wohl eine Blaumeise



Volles Haus bei Faschingskranzl

Zahlreiche Besucher konnte die Vorstandschaft der kfd beim Kaffeekranzl in Kalteneck begrüßen. Bei musikalischer Unterhaltung durch die altbewährte 2-Mann-Band schwang so manche sein Tanzbein oder schunkelte im Rhythmus der Musik, bis der Chef einer Putzkolonne (Frau Brand) mit seiner Truppe eintraf. Dessen Damen putzten nach anfänglichen Schwierigkeiten perfekt im Rhythmus des Liedes „das bisschen Haushalt ...“, den Bühnenboden und hatten die Lacher auf ihrer Seite. Auch der Auftritt der „Albachinger Tanzmäuse“ fand großen Anklang und so mancher staunte über die tolle Tanzleistung der Kinder. Einlagen von „Herbert und Schnipsi“ und zahlreiche vorgetragene Witze rundeten das Programm ab.

Foto / Text : Maria Ramsl / Marlene Göschl

Aktion Rumpelkammer

KLJB Albaching sammelt am 18. März

Albaching (ah) - Bereits zur Tradition geworden ist die alljährliche Altkleidersammlung der KLJB Albaching, die „Aktion Rumpelkammer“.
Am Samstag, den 18. März 2000 sind alle Mitglieder der Landjugend wieder in der Pfarrgemeinde unterwegs, um ab 8 Uhr morgens die Säcke für einen guten Zweck einzusammeln. Die speziellen Kleidersäcke liegen schon in den Geschäften sowie im Glockenhaus der Pfarrkirche auf. Die Jugendbewegung bittet alle Kleiderspenden an folgenden Stationen bis spätestens 8 Uhr morgens bereitzulegen:
Albaching - Maibaum, Kalteneck - Wirt, Stetten, Fuchsthal, Thal, Aign - Wirt und Berg - Bushäuschen. Die KLJB bedankt sich im voraus bei allen Kleiderspendern.

LAND LUST
Ziegenmeierei Oberlohe
Ausflugscafé
mit hausgemachten Kuchen und Torten
– alles aus ökologischer Erzeugung.
Cafeöffnungszeiten: Sonntag und Feiertag 13.30 – 18.30 Uhr
Hofladen „Ackerhalm“
Milchprodukte, Holzofenbrote, Kolonialwaren
Ladenöffnungszeiten: Di. + Fr. 15 – 19 Uhr, Sa. 9 – 12 Uhr
Sie finden uns zwischen Straßmaier (B 12 – Agip-Tankstelle) und Fürding (B 304) – 1,5 km nördlich von Albaching.
Familie Oexle, 83558 Maitenbeth, Tel. 08076/9197-0

Elektro Birkmaier
Meisterbetrieb
Zell 5 ~ 83544 Albaching
Tel. u. Fax 08076 / 1415 Mobil 0170/4056351

Blumen für Mitglieder

Jahreshauptversammlung des Gartenbauvereins

Rechtmehring (gt) - Wie jedes Jahr pünktlich zum Valentinstag, lud der Gartenbauverein Rechtmehring zu seiner Jahreshauptversammlung. Vorstand Siegi Hinterberger erinnerte in seinem Rückblick an die verschiedenen Aktionen des Vereins wie Radiesse, Salatessen, Radltour und an die Ausflüge nach Tierhaupten und nach Ebbs.
Nach dem Rückblick folgten der Kassebericht von Maria Oppenrieder, die mit dem daran anschließenden Revisionsbericht einstimmig entlastet wurde.
Folgende Termine gab der Vorstand für das folgende Jahr bekannt: Am 16. April Radiessen im Pfarrheim, am 21. Mai der Vereinsausflug nach Dennenlohe, am 15. August die Radltour und am 6. September das Salatessen.
Der zweite Teil der Versammlung bestand aus einem Lichtbildvortrag von Herrn Heilek über „Salat aus dem eigenen Garten das ganze Jahr hindurch“. Herr Heilek erzählte aus seinem eigenen Garten und gab den Gartenfreunden viele wertvolle Tipps weiter.
Am Ende der Veranstaltung erhielt jedes Mitglied traditionell einen kleinen Blumengruß zum Valentinstag.

Kleinkinderfasching und Jugenddisco im Z´sam

Buntes Faschingstreiben im Sportheim

Rechtmehring (sk) - Im Februar war es wieder mal soweit: Alle kleinen und großen „Narren“ waren zum alljährlichen Faschingstreiben ins Sportheim Rechtmehring eingeladen. Nach kurzer Zeit war der Raum mit den originellsten Gestalten gefüllt, so dass bei Spiel und Spaß schnell gute Stimmung aufkam. So waren die wirklich gelungenen künstlerischen Einlagen der drei Kindertanzgruppen, des Clowns Alberta sowie als krönender Abschluß der Auftritt der „Take Five“ willkommene Erholungspausen für die kleinen Cowboys, Marienkäfer, Prinzessinen, Hexen ...
Im Z´sam Raum war alles vorbereitet für eine tolle Discoparty, doch leider kam leider aufgrund der wenigen Teenies keine rechte Stimmung auf. Die Idee, dass auch die Größeren bei heißen Rhythmen auf ihre Kosten kommen, kam nicht so recht an.
Z´sam blickt insgesamt auf ein schönes, gelungenes Fest zurück und dankt all jenen, die ihren Beitrag dazu geleistet haben, die vielen Kleinen und Großen zu unterhalten und zu bewirten.

Z´sam

Der Z´sam Verein bietet folgende Veranstaltungen im März an:

Für Kinder:

Wir bauen ein Holzmobile, ab 8 Jahre, am Donnerstag, 9. März, von 15.30 bis 17 Uhr. Die Leitung übernimmt Stefanie Kühn (08076-9262)

Die Vogelhochzeit, ein Musical soll von Kindern ab 8 Jahre gespielt werden. Zwölf Treffen, Beginn am Dienstag, 21. März von 16 bis 17.15 Uhr. Die Leitung übernehmen J. Ullmann (08076-8541) und S. Vorderwestner (08076-8319).

Für Erwachsene:

Töpfern am 20. und 21. März und am 10. April, jeweils von 20 bis 22 Uhr. Die Leitung übernimmt Ulli Batsiweiler (08072-1325).

St. Christoph

Ein Preisschafkopfen findet am Samstag, 25. März im Feuerwehrhaus St. Christoph statt. Zu gewinnen gibt es Fleischpreise (Tischpreise). Beginn ist um 19.30 Uhr.Veranstalter ist die Freiwillige Feuerwehr St. Christoph.

KLB Landvolk

Dorfhelferinnen heute!
Seit einem Jahr sind die bayrischen Dorfhelferinnen neu organisiert. Am 3. April um 20°°Uhr im Pfarrheim Rechtmehring wird uns die amtierende Einsatzleitung Hanni Hell berichten, was aus ihnen geworden ist. Außerdem erzählt sie uns ,wie man bzw Frau es anstellt eine Dorfhelferin zu angagieren , und was man bzw Frau für sie bezahlen muß. Fragen, die jede Familie betrifft, egal ob privat oder landwirschaftlich organisiert. ***Johanna Neuwieser***

Second-Hand-Markt für Kinderbekleidung

Rechtmehring. Einen Second-Hand-Markt für Kinderbekleidung veranstaltet der Elternbeirat des Rechtmehringer Kindergartens am Samstag, 11. März, für Frühjahrs- und Sommerbekleidung, Schuhe, Spielsachen, Umstandsmoden (ausgenommen Unterwäsche).
Der Verkauf erfolgt von 9 bis 12 Uhr im Pfarrheim. Annahme der sauberen und guterhaltenen Ware ist am Freitag, 10. März, von 9 bis 11 Uhr und von 18 bis 20 Uhr. Die nichtverkauften Artikel können am Samstag von 14.30 bis 15.30 Uhr wieder abgeholt werden. Pro Anbieter dürfen 40 Stück, die aufgelistet und beschriftet sein sollen, angeboten werden. Vorbereitete Formulare liegen in den Filialen der Bäckerei Daumoser, der Metzgerei Baumgartner und dem Lederwarengeschäft Heigl in Haag sowie dem Lebensmittelgeschäft Raab in Rechtmehring auf. Vom Veranstalter werden 15% des Verkaufserlöses einbehalten.
Information und Anbieternummer unter Tel. 08076-8141 und -886953.

Kindergarten

Die Anmeldung für das Kindergartenjahr 2000/2001 im Kindergarten St. Korbinian in Rechtmehring, findet am Montag, 20. und Dienstag, 21. März 2000, statt. Die Anmeldezeiten sind jeweils von 14.30 bis 16.30 Uhr. Alle Kinder, die zum Beginn des neuen Kindergartenjahres das dritte Lebensjahr vollendet haben, können angemeldet werden.

● Grabmale aus Marmor u. Granit
● Holz- und Eisenkreuze
● Inschriften und Reparaturen

Wir sind die Spezialisten für gute Handwerksarbeit

STEINMETZ BILDHAUER HUPF
FRANZ X. HUPF - STEINMETZBETRIEB GMBH
LORETTOPLATZ 4 - 81377 MÜNCHEN
ZWEIGNIEDERLASSUNG WERK SOYEN

Im Urlaub ist es doch immer am

Name:
Corinna Wahl
Spitzname:
Cori
Wohnort:
Albaching
Alter:
14
Geboren am:
16.9.85
Geboren in:
München
Sternzeichen:
Jungfrau
Hobbies:
Einradfahren und lesen
Schuhgröße:
39
Lieblingsessen:
Pizza
Lieblingsklamotten:
Jeans und T-shirt
Lieblingstiere:
Katze und Pferd
Lieblingsfarbe:
grün, schwarz und gelb
Lieblingsradiosender:
Antenne Bayern
Hast du ein Haustier?



Wo habt ihr euch kennengelernt?
In der dritten Klasse Grundschule Albaching.
Seit wann seit ihr beste Freundinnen?
Seit 4 Jahren.
Was mögt ihr gar nicht?
Arroganzbestien
Wo wart ihr zusammen im Urlaub?
Kroatien auf dem Campingplatz
Fahrt ihr heuer wieder zusammen in den Urlaub?
Ja, auf jeden Fall!
Was ist euer Lebensmotto?

Single Charts 6.3.2000

1 **French Affair - My heart goes boom**
2 **Stefan Raab - Wadde hadde dudde da**
3 **Santana - Maria Maria**
4 **´N Sync - Bye, bye, bye**
5 **Ayman - Mein Stern**
6 **S Club 7 - Bring it all back**
7 **Tom Jones - Sex Bomb**
8 **Böhse Onkelz - Dunkler Ort**
9 **Metallica - Nothing else matters**
10 **Backstreet Boys - Show me the meaning ...**

Name:
Susanne Schmid
Spitzname:
Susi
Wohnort:
Berg
Alter:
14
Geboren am:
5.8.85
Geboren in:
Wasserburg
Sternzeichen:
Löwe
Hobbies:
lesen und Musik hören
Schuhgröße:
38
Lieblingsessen:
Lasagne
Lieblingsklamotten:
Jeans, kurze Tops
Lieblingstiere:
Hund und Katze
Lieblingsfarbe:
blau und grau
Lieblingsradiosender:
Antenne Bayern
Hast du ein Haustier?
Ja, einen Hund.

Wissenswertes

Wieso sind Menschen wetterfühlig?

Zwickende Narben, Kopfschmerzen, Herzbeschwerden oder Nervosität, für viele ein untrügliches Indiz, dass bald das Wetter umschlägt. Wie aber kann das sein, wenn doch Temperatur, Feuchte und Luftdruck noch stabil sind? Die Erklärung hierfür liegt in elektromagnetischen Wellen, sogenannten Sferics, die dem Wetter bis zu zwölf Stunden vorauseilen. Sie entstehen, wenn Wetterfronten mit unterschiedlichen elektrischen Ladungen aufeinanderprallen. Unser Nervensystem mit einer Gesamtlänge von ungefähr 400.000 Kilometern funktioniert auf der Basis elektrischer Signale. Und wie eine große Radioantenne fängt es auch die Sferics auf. Vor allem niedrige Wellenbereiche machen Wetterfühligen das Leben schwer, da sie genau die Frequenzen treffen, über die Herz, Gehirn und Muskeln mit Nervenreizen versorgt werden.



„Da geht das Schwein, das mich zur Sau gemacht hat!"



Was war ... in der Märzausgabe



1995:

- Sigi Plieninger gewann die 6. Albachinger Squash-Meisterschaft. Bei den Damen hatte Ingrid Gschwendtner die Nase vor.
- Ein Bushäuschen wurde an die Stelle gebaut, wo einige Jahren zuvor noch das alte Feuerwehrhaus stand.
- Der Nb-Verein veranstaltete seinen zweiten Vereinsausflug. Das Ziel der Reise war Königsdorf bei Bad Tölz.
- In St. Christoph haben die Umbauarbeiten des Feuerwehrhauses begonnen, indem unter anderem der alte Schlauchturm weggerissen wurde.

1996:

- Wegen der bevorstehenden Gemeinderatswahl waren sowohl die WBA als auch die FWG/CSU mit ihren Artikeln im Nb-Magazin vertreten.
- Der Kabarettist Rolf Miller war in der Kleegeig'n zu Gast und begeisterte dort knapp fünfzig Besucher.
- Auf der Titelseite des Nb-Magazins wurde eine neue Methode der Gülleausbringung vorgestellt, dass Riechorgane und Umwelt schonen soll.
- Rechtmehrings jüngster Verein namens „Z'sam" hat nun alle bürokratischen Hürden überwunden und kann jetzt ins Vereinsregister eingetragen werden.

1997:

- Pfarrer Gabor feierte sein 40jähriges Priesterjubiläum, wozu ihm das ganze Dorf seinen Dank und Glückwunsch aussprach.
- Anton Mayer sen. hat ein Heft mit dem Titel „Geschichtliche Daten von Albaching" zusammengestellt.
- Beim Faschingszug des Vereinsforums beteiligte sich auch der Nasenbachverein mit einem „Star-Trek"-Wagen.
- In der Rubrik „Nb-Aktuell" wurden Daten zur Bevölkerungs- und Sozialstruktur der Gemeinde Albaching genannt. So konnte man zum Beispiel erfahren, daß hier der Anteil an Jugendlichen überdurchschnittlich ist.

1998:

- Auf der Titelseite des Nb-Magazins konnte man anläßlich des 30jährigen Dienstjubiläums von Dr. Hülsmann einen Artikel über den Albachinger Arzt lesen.
- Mit einer Collage des Albachinger Theaters „Hase Hase" bedankte sich der Theaterverein bei Autor und Regisseur Christian Huber für dessen aufopferungsvolle Arbeit.
- Beim Hockeyturnier der KLJB Eiselfing belegte die Albachinger Landjugend wie schon zuvor beim eigenen Turnier den 1. und 2. Platz.
- In der Rubrik „Leserbriefe" konnte man Meinungen zur Essigfabrik Burkhardt, welche bei Stetten gebaut werden soll, lesen.

1999:

- Diakon Andreas Demmel wurde in der mit knapp 250 Besuchern gefüllten Alpicha-Halle mit Festreden, Einlagen und Liedern verabschiedet.
- Die Redaktion des Nasenbach-Magazins lud zum zweiten Mitarbeitertreffen ins Feuerwehrhaus ein. Dabei konnten Interessierte alles rund ums Erstellen des Heftes in Erfahrung bringen.
- In der Rubrik „Gemeindepolitik" konnte man umfangreiche Angaben zum Haushalt 1999 der Gemeinde Albaching lesen.
- Beim Theaterball des Theater- und Musikvereins gaben die „Allrounds" vor 350 Besuchern in der Alpicha-Halle ihre letzte Vorstellung zum Besten.

Rezepttipp

Bananen Kuppeltorte

Ein Rezeptvorschlag von Renate

Bisquit:

4 Eigelb
4 Eßl. lauwarmes Wasser
160 g Zucker
1 P. Vanillezucker
} schaumig schlagen

80 g Mehl
60 g Gustin
1/2 P. Backpulver
2 Eßl. Kaba
etwa 50 g Schokostreusel
} sieben } unter die Schaummasse heben

4 Eiweiß steif schlagen und unterheben.
Bei 180° etwa 20-25 Minuten backen.
1/3 der Höhe des Kuchen durchschneiden und zerbröseln.
Die Unterseite des Kuchens nach Belieben etwas tränken (Amaretto oder Rum)

Boden mit Marmelade bestreichen, drei Bananen längs durchschneiden und darauf geben. Mit Zitronensaft bestreichen und mit Schokoglasur überziehen.
$1_1/2$ Päckchen Paradiescreme Vanille mit 400 ml süsser Sahne verrühren. Die Creme kuppelförmig auf die Schokobananen streichen und die Kuchenbrösel daraufstreuen.
Obenauf mit Schokoglasurtupfen und Sahne verzieren.

Beh rden und ffentliche Einrichtungen

Albaching:

Gemeindekanzlei:
Di. 13.30 - 16.30 Uhr
Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgermeistersprechst.:
Di. 13.30 - 14.30 Uhr
Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Pfarrbücherei:
So. 10.00 - 11.00 Uhr

Wertstoffhof Albaching:
Do. 15.00 - 17.00 Uhr
Sa. 10.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro:
Do. 8.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 16.00 Uhr

Postamt::
siehe Daumoser, EDEKA, Alb.

Arzt, Dr. Hülsmann:
Mo,Di,Do,Fr. 8.00 - 11.00 Uhr
Mo, Do. 17.00 - 19.00 Uhr
Sa. 9.00 - 11.00 Uhr

Tierarzt, Dr. Christoph:
Mo - So
nicht am 03.-07.03
nicht am 25.-26.03.
Kleintiersprechstunde nach tel. Vereinbarung

VG Pfaffing:
Mo - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Gottesdienste in Albaching
Pfarrkirche St. Nikolaus

jeden Donnerstag: 19.15 Uhr
jeden Freitag: 8.00 Uhr
jeden Samstag: 15.30 Uhr
jeden Sonntag: 9.00 Uhr

(ohne Gewähr)

Rechtmehring:

Gemeindekanzlei:
Mo-Fr 8.00 - 12.00 Uhr
Do. 13.00 - 18.00 Uhr

Gemeindebücherei:
Sa. 15.00 - 16.00 Uhr
So. 10.00 - 11.00 Uhr

Wertstoffhof:
Mo. 9.00 - 11.00 Uhr
Mi. 15.00 - 17.00 Uhr
Sa. 8.00 - 10.00 Uhr

Pfarrbüro:
Di. 14.00 - 18.00 Uhr
Do. 8.00 - 12.00 Uhr
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

Missionsbazar im Parrheim:
Jeden 1. Sa. im Monat
15.00 - 16.00 Uhr
Jeden 2. So. im Monat
10.00 - 11.30 Uhr
Jeden 3. Di. im Monat
15.00 - 16.00 Uhr

Maitenbeth:

Gemeindekanzlei:
Mo - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Do. 13.00 - 18.00 Uhr

Wertstoffhof:
Mi. 9.00 - 12.00 Uhr
Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

Postamt:
bei Daumoser, EDEKA
Mo-Sa.: 8.00 - 12.00 und
14.00 - 17.30 Uhr
Mi. u. Sa.nachmittag geschl.

Pfarrbüro:
Mi. 17.00 - 19.00 Uhr

Der Nb-Verein hat seine ffnungszeiten ge ndert

Das Büro ist immer zur Redaktionssitzung und am Klammerabend geöffnet. Das jeweilige Datum bitte dem Terminkalender entnehmen.

Gesch fte und Firmen

Bachmeier, Vereinte Versicher.:
Mo - Fr.: 9.00 - 12.00 Uhr

Barth, Allianz Versicherung:
Mo - Mi.: 8.00 - 11.30 Uhr
Do.: 8.00 - 11.30 und
16.00 - 18.00 Uhr

Brenzinger, Gemüse / Wein:
Di.: 7.30 - 12.30 Uhr
Do., Fr.: 7.30 - 12.00 und
14.00 - 18.00 Uhr
Sa. 7.00 - 12.00 Uhr

Brich Franz, Elektro:
Mo,Di,Do 8.00 - 12.30 Uhr und
14.00 - 18.00 Uhr
Mi. u. Sa. 8.00 - 12.30 Uhr
Fr. 8.00 - 18.00 Uhr

Cafe Oibich, Sewald J. & J.:
Mo.: Ruhetag
Di, Do.: 7.00 - 18.00 Uhr
Mi.: 7.00 - 12.30 Uhr
Fr, Sa.: 7.00 - 18.00 Uhr
So.: 8.00 - 18.00 Uhr

Daumoser, Bäckerei, Albaching:
Mo-Fr.: 6.30 - 18.00 Uhr
Sa.: 6.30 - 12.30 Uhr

Daumoser, EDEKA, Post, Alb.
Mo.-Fr.: 7.30 - 18.00 Uhr
Sa.: 7.30 - 12.30 Uhr

Daumoser, Bäckerei, Maitenbeth:
Mo-Sa.: 7.00 - 12.00 und
14.00 - 18.00 Uhr
Mi. u. Sa.nachmittag geschlossen

EDEKA Raab, Rechtmehring:
Mo, Di, Do, Fr.:
6.30 - 18.30 Uhr
Mi.: 6.30 - 18.00 Uhr
Sa.: 6.30 - 13.30 Uhr

Edenharder, Blumen:
Di, Do, Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Mi. 8.00 - 12.00 Uhr
Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

Friseurs. Beinrucker, Albaching:
Di. u. Mi.: 8.30 - 12.00 und
13.30 - 18.00 Uhr
Fr.: 8.00 - 12.00 und
13.30 - 18.00 Uhr
Sa.: 7.30 - 12.00 Uhr

Friseursalon Hesse, Pfaffing:
Di, Fr.: 9.00 - 18.00 Uhr
Mi. 9.00 - 20.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.00 Uhr

Friesinger, Gefl.-Eier-Honig:
täglich: 7.00 - 20.00 Uhr

Gasthaus Boschner, Maitenbeth:
täglich 8.00 - 24.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Gasthof Forsting:
täglich: 7.00 - 1.00 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Gasthaus Flecklhäusl:
täglich 10.00 - 24.00 Uhr

Gasthof Grandl, Haag:
Do.-So.: 11.00 - 23.00 Uhr

Gasthaus Kreuzwirt:
täglich: 10.00 - 1.00 Uhr
Montag Ruhetag

Gasthaus Nitzl, Aign:
täglich 12.00 - 24.00 Uhr

Ganslmeier Günter, Computer:
Mo. - Do.: 9.00 - 12.00 und
13.00 - 18.00 Uhr
Fr.: 9.00 - 12.00 Uhr

Ganslmeier Josef, Schreinerei:
Mo.-Fr. 7.30 - 12.00 und
13.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 8.00 - 12.00 Uhr

Kopp G., Continentale Vers.:
Fr. 10.00 - 14.00 Uhr
Sa. 10.00 - 14.00 Uhr

Landlust, Ausflugscafe:
sonn- und feiertags ab 13.30 Uhr

Metzgerei Sewald, Albaching:
Di.: 7.00 - 12.30 Uhr
Do., Fr.: 7.00 - 12.00 und
14.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 7.00 - 12.00 Uhr

Metzgerei Boschner, Maitenbeth:
Mo,Mi-Fr 7.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 7.00 - 12.00 Uhr

Oettl, Kfz-Werkstätte:
Mo - Fr. 7.30 - 12.00 und
13.00 - 17.00 Uhr

Raiffeisenbank Albaching:
Mo,Di,Fr: 8.00 - 12.00 und
14.00 - 16.30 Uhr
Mi.: 8.00 - 12.00 Uhr
Do.: 8.00 - 12.00 und
14.00 - 18.00 Uhr

Raiffeisenbank Rechtmehring:
Mo,Di,Fr: 8.00 - 12.00 und
14.00 - 16.30 Uhr
Mi.: 8.00 - 12.00 Uhr
Do.: 8.00 - 12.00 und
14.00 - 19.00 Uhr

Sparkasse Albaching:
Mo - Mi.: 8.00 - 12.00 und
14.00 - 16.30 Uhr
Do: 8.00 - 12.00 und
14.00 - 17.30 Uhr
Fr.: 8.00 - 12.00 und
14.00 - 16.30 Uhr

Nasenbach-Flohmarkt

Der kostenlose Service für unsere Leser

Verkaufe

Verkaufe PC 486/66
Tel.: 08076-9585

Verkaufen Fotolabor für SW-Fotos incl. Zubehör (voll funktionstüchtig) NB-Verein.
Tel.:08076-9585

Verkaufe: Heu Großballen, erster Schnitt
Tel.: 08076-7100

Verkaufe billig alte Schultafel Größe: 1m x 2m
Tel.: 08076-7331

Gebrauchtes Theaterballkostüm. Nur leicht verknittert.
Chiffre: 106/1

Verkaufe

Verkaufe FAX Gerät Samsung SF 500 mit integriertem Telefon, **DM 150,-**
Tel.: 08076-1825

Verkaufe Breitreifen 205x55 R15 mit Felgen 7,5 Jx15H2E für OPEL Omega. **DM 300,-**
Tel.: 08076-1075

Ehefrau mit Nudelholz an rüstigen Jungesellen günstigst abzugeben (Zwecks Erfahrungsaustausch)
Chiffre: 107/1

Verschenke

Zwerg-Zeigenbock zu verschenken.
Tel.: 08076-886320

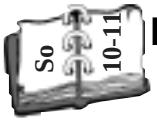
Suche

Suche Waschmaschine, die Strümpfe stopfen und kochen kann.
Chiffre: 108/1

Jungeselle sucht Küchengehilfin (ohne Nudelholz) zwecks Heirat (Bild und Kontoauszug erwünscht)
Chiffre: 109/1



Anzeigenannahme auch per E-Mail unter:
dzech@foni.net oder **nb-verein@albaching.de**

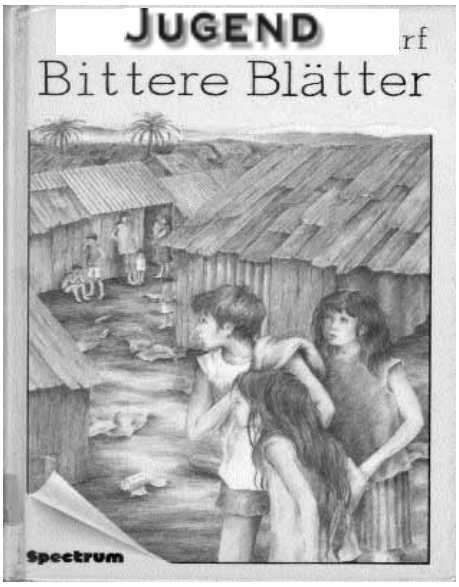


Pfarrbücherei Albaching

BUCHTIPP



Eine tragische Liebesgeschichte vor den Kulissen eines fernöstlichen Herrschaftshauses



Die zwölfjährige Julie begleitet ihren Vater in eine kolumbianische Küstenstadt. Was wie ein wundervoller Urlaub beginnt, wird schon bald zum gefährlichen Abenteuer



Hamfrie, Lottes großer Bruder, ist ganz schön gemein: Er ärgert sie und hackt auf ihr rum, wenn er schlechte Laune hat. Doch alles wird anders, als Lotte eine Freundin findet.

schnell · freundlich · zuverlässig
WIESER
ELEKTRO

Rehwild frisch aus dem heimischen Revier



Ein Ruf, ein Ton, wir kommen schon!

Die von Hans Gruber übernommene Generalagentur der Vereinte Versicherung AG habe ich in den letzten Jahren mit stetigem Einsatz und viel Freude ausgebaut.
Jetzt habe ich mein Team erweitert, um Ihnen auch weiterhin beste Beratung und Service bieten zu können.
Für den Innendienst ist meine Frau Sabine Bachmeier verantwortlich. Als Außendienstmitarbeiterin steht mir nun Frau Andrea Schatz, Bankkauffrau und Versicherungsfachfrau, zur Seite, die Sie persönlich und fachmännisch beraten wird.

Fuchsthal 6
83544 Albaching
Tel.: 08076 / 7100
Fax: 08076 / 9262
E-Mail: FBachmeier@t-online.de

Vereinte Versicherungen



BROT- und FEINBÄCKEREI

EDEKA

Zeno Daumoser

mit Stehcafé ab 6.30 Uhr geöffnet

Beachten Sie wöchentlich unsere Postwurfsendung, oder die Angebote am Mittwoch in der Tageszeitung

Frischemarkt Albaching, Postgasse 7
Öffnungszeiten: Mo-Fr. 7.30 - 18 Uhr
Samstag 7.30 - 12.30 Uhr
Tel. und Fax: 08076 / 7263

Unsere Backwaren gibt es täglich frisch auch in

Hauptgeschäft	Bäckerei u. Lebensmittel	Direkt beim Penny Markt	Irene Hüber
Schulstraße 1	Kirchplatz 2	Gewerbering 1	Hauptstraße 1
83562 Rechtmehring	83558 Maitenbeth	83533 Edling	83562 Pfaffmehring

Albaching und Umgebung in alten

Das obere Bild zeigt das Schlosseranwesen in Berg um 1915. Für die Identifizierung des unteren Bildes benötigen wir wieder die Hilfe der NbM-Leser.
Wer kennt dieses Anwesen oder seine Bewohner? Die Karte wurde von Maria Thurnhuber aus Berg an ihren Bruder Stefan im Jahre 1915 geschrieben. Hinweise bitte an Fritz Betzl Tel.: 08076-1653



Oben: Das Schlosseranwesen in Berg um 1915

Beide Fotos wurden uns wieder von Fritz Betzl zur Verfügung gestellt



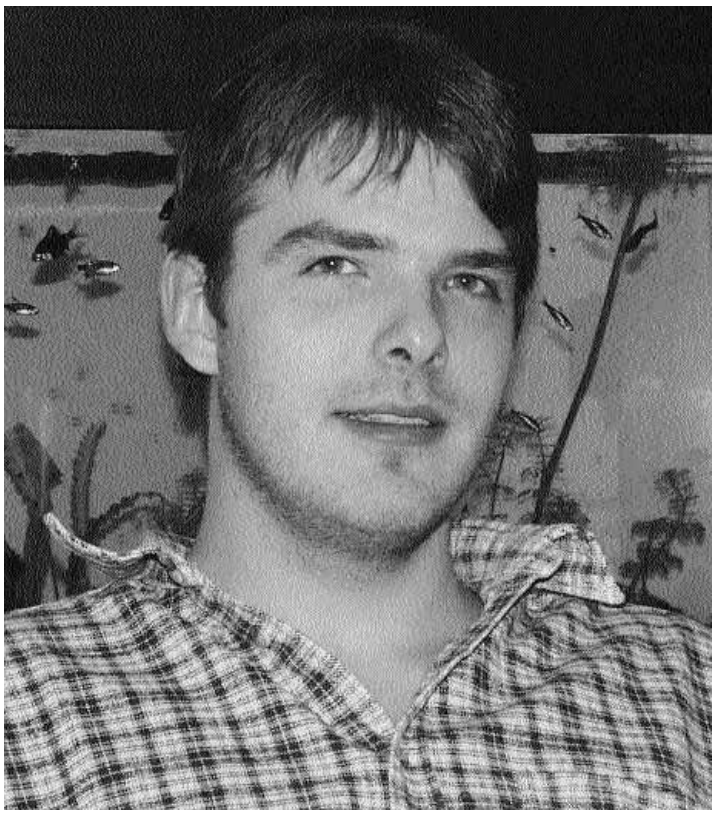
Bernhard Distler - Der Partylöwe aus Freimehring

Der Steckbrief:

Name:	Bernhard Distler
Spitzname:	Bunny
Gebutsort:	Rosenheim
Alter:	22
Familienstand:	ledig
Beruf:	Azubi
Wohnort:	Freimehring
Charakter:	das sollen Andere beurteilen
Sternzeichen:	Fisch
Augenfarbe:	grün / blau
Schuhgröße:	zu groß

Persönliches:

Lieblingsspeise:	Pizza
Lieblingsgetränk:	Flügerl
Lieblingsbiersorte:	Unertl, XAMAX
Lieblingsradiosender:	Bayern 3
Lieblingswirtschaft:	Kirchenwirt
Lieblingskleidung:	egal, Hauptsache bequem
Lieblingsschauspieler:	Tom Crusie
Lieblingsfilm:	Top Gun
Hobbies:	Alles was Spaß macht
Lieblingstier:	Löwe
Lieblingsfahrzeug:	Motorad und Auto
Lieblingsmannschaft:	SCR und TSV 1860 München



Bernhard Distler im Nb-Boulevard. Foto: Ganslmeier

Das Interview:

Nb: Kannst Du dich an ein schönes oder lustiges Kindheitserlebnis erinnern?
Ja sicher; als ich das Haftpuder von den 3. Zähnen meines Opas im ganzen Bad verteilt habe.
Nb: Welche Erinnerungen hast Du an deine Schulzeit?
Zum Teil ganz interessante, gegen Ende aber jedoch Langeweile und Lustlosigkeit.
Nb: Was hast Du nach deiner Schulzeit gemacht?
Grundwehrdienst und zur Zeit mache ich die Ausbildung.
Nb: Was wärst Du gerne geworden?
Ich bin doch noch nichts, aber auf dem besten Weg dazu.
Nb: Was wünscht Du dir persönlich am meisten?
Gesund zu bleiben ist mir eigentlich am wichtigsten; dann noch eine intakte Umwelt, denn schließlich sollen Andere auch noch was davon haben.
Nb: Was machst Du in deinem Beruf den ganzen Tag?
Jeden Tag was anderes, aber immer was Interessantes.
Nb: Was wünscht Du dir für deinen Heimatort am meisten?
Solange alles passt brauch ich mir nix wünschen.
Nb: Was würdest Du machen wenn du ein Jahr Urlaub hättest?
Ohne das nötige Kleingeld fast gar nichts.
Nb: Was fällt Dir leichter, eine Stunde arbeiten oder eine Stunde überhaupt nichs zu tun?
So `ne Mischung. Ein bisschen was muß immer los sein.
Nb: Was wäre Dein Traumberuf?
Mach ich doch gerade.
Nb: Könntest Du dir vorstellen, woanders zu leben?
Aber sicher doch.
Nb: Welcher Versuchung kannst Du nicht widerstehen?
Freibier, guten Partys...
Nb: Was bringt Dein Blut in Wallung?
Das ist nicht so leicht möglich.
Nb: Was magst Du überhaupt nicht?
Ständige Nörgler oder Neunmalkluge.
Nb: Wodurch, oder wobei kommst Du ins schwärmen?
Kommt darauf an.
Nb: Wenn Du drei Tage Bundeskanzler sein könntest, was würdest du als erstes ändern?
Ich würde neue Konten einrichten.
In welcher Zeit würdest Du gerne leben?
Es passt schon so wie`s ist.
Nb: Bei welchem Ereignis wärst Du gerne dabeigewesen?
Bei der Mondlandung.
Nb: Was fehlt Dir in deinem Wohnort bzw. in deiner Gemeinde am meisten?
Eine gute Disco, dann könnt ich wenigstens zu Fuß heimgehen.
Nb: Was würdest Du mit einem Lottogewinn anfangen?
Gut anlegen und einen Teil investieren.
Nb:Hättest Du einen guten Witz parat?
Parat schon; die sind aber nicht so ganz Jugendfrei.
Nb: Wie sieht Deine Traumfrau aus?
Die gibts glaub ich noch nicht.
Nb: Wie hast Du deine Freundin kennengelernt?
Noch gar nicht.
Nb: Würdest Du jemanden des Geldes wegen Heiraten?
Nein.
Nb: Mit welcher Person würdest Du gerne tauschen?
Mit dem Ex - Bundeskanzler Kohl, dann wüßte ich wenigstens, was wirklich los war.
Nb: Welche drei Dinge würdest Du auf eine einsame Insel mitnehemen?
Einen Stromgenerator, einen PC und mein Bett.
Nb: Nach welchen Kriterien gestaltest Du dein Leben?
Erst einmal Ausbildung, dann schau ich weiter; aber meistens frei in den nächsten Tag hinein.
Nb: Welche Erlebnisse und Erfahrungen haben Dich am stärksten geprägt?
Meine Geburt, sonst wäre ich ja nicht da.
Nb: Welche Ziele hast Du für die Zukunft?
Eine abgeschlossene Berufsausbildung und im Anschluss eine feste Arbeitsstelle; der Rest ergibt sich schon.
Nb: Wie lautet Dein Lebensmotto?
Was Du heute kannst besorgen, das verschiebe doch auf morgen.

Herzlichen Dank für das Gespräch.

Claudia und Andy Heinz

Inserenten-verzeichnis

Aman & Sohn, Autohaus	4
Bachmeier, Vereinte	24
Barth, Allianz	16
Birkmaier, Elektro	18
Brenzinger, Gemüse, Wein	21
Café Wanger	15
Café Oibich	7
Daumoser, Bäckerei	24
Forsting, Brauerei	5
Friesinger, Geflügel	12
Fußstetter, Zimmerei	5
Gasthof Grandl	9
Gasthof Kreuzwirt	12
Göschl, Spenglerei	10
Hesse, Friseursalon	12
Hirschhuber, Optik	17
Hupf, Steinmetz	19
Kopp Günther, Continentale	4
Moser, Bagger	13
Müller, Öle	5
Oettl, Landmaschinen	3
Oexle, Landlust	18
Ostermaier, Heizungsbau	14
Raiffeisenbank Albaching	8
Sanftl, Bautechnik	11
Schmid Herbert	3
Schmid, Landtechnik	16
Seidel, Druck	10
Seidinger, Wild	23
Sewald, Metzgerei	13
Siedler H.	5/15
Sparkasse Albaching	11
Weigl, Malermeister	17
Weiß, Glaserei	13
Wieser, Elektrogeräte	23
Wimmer, Getränke	6



Programm

19. Februar

Folksfest

mit „Schmidtbauer“, „Ecco“ und „Valerie“ Musikkabarett

8. März, Aschermittwoch

Kabarett

Der „Laberer“

Redaktionsschluß für die Aprilausgabe

Mi. 29.03.2000

Albaching

März

Do. 9.03.: Jahreshauptversammlung der Männerkongregation Albaching, Kreuzwirt, 20 Uhr
Fr. 10.03.: Jahreshauptversammlung des SV Albaching, Kalteneck, 20 Uhr
So. 12.03.: Spieleabend der KLJB, Alpicha-Halle, 19 - 21 Uhr
Di. 14.03.: Gemeinderatssitzung, FWH, 19.30 Uhr
Fr. 17.03.: Königskegeln des Theater- und Musikvereins, Kegelbahn Rechtmehring, 19.30 Uhr
So. 18.03.: Rumpelkammeraktion der KLJB Albaching um 8 Uhr
Mo. 20.03.: Redaktionssitzung, Nb-Magazin, FWH, 19 Uhr
JHV mit Kommandantenwahl, Freiwillige Feuerwehr Albaching, Kreuzwirt, 20 Uhr
Di. 21.03.: Vereinsforum „Maibaumaufstellen“, FWH, 20 Uhr
Do. 23.03.: PGR-Sitzung, Jugendheim, 20 Uhr
Fr. 24.03.: Endschießen der Saison 99/2000, Schützenverein, Kalteneck
So. 26.03.: Jahreshauptversammlung (JHV) der Solidarität Albaching, Kreuzwirt, 10 Uhr
Spieleabend der KLJB, Alpicha-Halle, 19 - 21 Uhr
Mo. 27.03.: Vortrag von Pfarrer Scheiel „Kirche in Gegenwart und Zukunft“, Kalteneck, 20 Uhr
Di. 28.03.: Vortrag "Osterbräuche" mit Fr. Schwoshuber, kfd
Mi. 29.03.: Redaktionsschluss für die Nb-Aprilausgabe

April

So. 09.04.: Familiengottesdienst mit „Jazz-Messe“, Pfarrkirche St. Nikolaus, 9 Uhr

Rechtmehring

März:

Di. 14.03.: Pfarrversammlung
Sa. 11.03.: Jahreshauptversammlung, SC 66 Rechtmehring, Sportheim, 20 Uhr
So. 19.03.: Preisschafkopfen, SC Rechtmehring
Mo. 20.03.: Treffen der Vereinsvorstände
So. 26.03.: 20-Jahr-Feier der Frauengemeinschaft

Maitenbeth

März

Fr. 10.03.: Jahreshauptversammlung des MSC Maitenbeth in Marsmeier
Mi. 15.03.: Pfarrversammlung, Maitenbeth
So. 19.03.: Preisschafkopfen, SC Rechtmehring
Mo. 27.03.: Vereinsvorstände-Zusammenkunft in Marsmeier
Mi. 29.03.: Radiessen Gartenbauverein
31.3.- 2.04.: Besinnungswoche, KLJB Maitenbeth

AN ALLE MÄDCHEN DIESER WELT

Das Haferkorn, das reift,
das Glied, das sich versteift,
die Leine die sich löst,
die Frau, die sich entblößt —:

Das sind vier Phänomene.
Warum ich sie erwähne?

Die ersten beiden Zeilen
sind, um euch aufzugeilen.
Die andern zwei? Der Rest?
Der macht *mich* scharf, verstehst?!

Das erste, das man bei einer Diät verliert ist die gute Laune.

Kasspatzn unter neuer Führung

Nach Skandalsitzung: Gröbener Kultband erneuert sich von innen

Gröben (kf) - Eine große Überraschung trug sich vor kurzem in Gröben zu: Nach jahrelanger souveräner Alleinherrschaft musste Franz Konrad das Amt des Kasspatzn-Vorsitzenden in einer Kampfabstimmung an Christine Pfaller aus Schönbrunn abgeben. Neue zweite Vorsitzende ist Birgit Distler aus Freimehring.



Ihm bleibt nur noch ein Eckplatz: Der ehemalige Vorsitzende Franz Konrad musste die Führung bei den Kasspatzn abgeben **Foto: Ganslmeier**

Nichts ist mehr so wie es war: Bei Gröbens Kultband „Kasspatzn“ hat eine Revolution stattgefunden. Dabei hat alles ganz harmlos begonnen: Wie die Nb-Redaktion aus gewöhnlich gut unterrichteten Quellen erfahren hat, begann die turnusmäßige Probe an jenem Freitag, 18. Februar ganz normal: Die drei Bandmitglieder trafen zwischen 20 und 30 Uhr im Vereinslokal Wimmer in Gröben ein, um die jährliche Hauptversammlung abzuhalten.

Langwierige Begrüßung

Nach der Begrüßung jedoch ging der Ärger für den ersten Vorsitzenden schon los: Da ausnahmslos alle Vereinsmitglieder anwesend waren, dauerte die persönliche Begrüßung schon über vierzehn Sekunden. Problembehaftet war auch der Kas(sen)bericht von Schatzmeisterin Birgit Distler. Nach langem Rechnen stellte sie nämlich fest, dass die Ausgaben für Getränke die Einnahmen bei weitem übersteigen. Sie hielt es deshalb für angebracht, einen Spendenaufruf an die Bevölkerung zu richten, schließlich gehe es mit dem Erhalt der „Kasspatzn“ um drei wichtige Arbeitsplätze in der Region. Richtig wild wurde es dann jedoch beim Jahresbericht durch Schriftführerin Christine Pfaller aus Schönbrunn: Sie bemängelte die schludrige Organisation des Vereins und stellte völlig abwegige Forderungen. Unter anderem forderte sie ein Recht auf mindestens drei falsche Töne pro Lied, eine Probenende vor vier Uhr morgens sowie freie Stimmentwicklung für jedes Gruppenmitglied.

Den Gipfel der Unverfrorenheit bildete schließlich die Forderung nach Kostenerstattung für neue Schuheinlagesohlen, ihre alten röchen schon nach Käse, so Pfaller. Wenn das so weitergehe, überlege sie sich ernsthaft die Teilnahme am nächsten Auftritt am 24. März in Waldkraiburg abzusagen, so Pfaller.

Auch die Öffentlichkeitsarbeit wurde als völlig unzureichend bemängelt. Deutlich sei dies zum Beispiel bei der Teilnahme an der Frage des Monats auf der letzten Seite des Nb-Magazins zu sehen. Hier fühlte sich sowohl Pfaller als auch Distler schwer gekränkt. Pfaller: „Nach meiner Meinung ist es viel zahnfreundlicher wenn man aus dem Topf isst, schließlich tun da so viele Leute hineinfeimen, das führt zu wesentlich besser Beißbarkeit der Speisen.“

Auch Birgit Distler fühlte sich um ihren wertvollen Beitrag betrogen. Distler: „Der Vorteil des Essens aus dem Topf besteht einfach darin, dass man Geschirr spart, außerdem kann man beim Essen eine Hand in der Hosentasche lassen. Ich finde es einfach skandalös, dass meine Meinung hier nicht abgedruckt wurde, obwohl ich solange an der Formulierung gefeilt habe.“ An diesem Punkt schaltete sich dann auch noch Herbergsmutter Elfriede Wimmer ein und stellte fest, dass es aus dem Topf genauso schmecke wie aus dem Teller.

Diese Feststellung führte schließlich zu wüsten gegenseitigen Beschimpfungen. Außerdem forderte man eine Antwort auf die Tatsache, dass bei der Gitarre immer die D-Saite reißt.

Vorstand völlig überfordert

Dem offensichtlich überforderten Vorstand Konrad glitt die Versammlung zusehends aus der Hand, er konnte nicht verhindern, dass wegen dieser Missstände eine sofortige Neuwahl gefordert wurde. Durch komplottartige Verschwörung der Mitglieder wurde er infolgedessen mit der knappen Mehrheit von 2:1 Stimmen abgewählt und mit dem Posten des Instrumententrägers abgespeist.

Die neue Vorstandschaft bewies jedoch sofort ihre integrativen Fähigkeiten und schuf einige neue Posten für abgehalfterte ehemalige Vorstände und weiteres Gesindel. Der Posten des Schriftführerstellvertreters, des Kassierstellvertreters und des Instrumententrägervertreters wurde auf Franz Konrad übertragen.

Kurz vor Schluß...

... gibt Aloisius Gugg seine baldige Vermählung bekannt. Die Verlobungsfeier am 26. Februar 2000 wurde in einem großen Fest in romantischer Stimmung vollzogen. Die Hochzeit wird voraussichtlich am 13. Mai stattfinden. Hochzeitslader wird Burgi Friesinger (Wast hat keine Zeit). ***(re)***



!!! ALARMPLAN !!!

Deutsch

Verhalten im Brandfalle

Ruhe bewahren
Gefährdete Personen evakuieren
Feuerwehr alarmieren
Wenn möglich Brand bekämpfen
Fluchtwege benutzen
Feuerwehr einweisen

Notrufe

Feuerwehr 112
Notruf 19222
Polizei 110

Jugoslawisch

Was machta wenn brennta

Du nix deppat umalaffta
Hilfta Kollega bei fortspringta
Rufta Kollega was löschta
Wenn geht selba löschta
Wenn nix geht selba fortspringta
Sagta Kollega wo brennta

Telefona

Kollega was löschta 112
Kollega was hilfta 19222
Kollega was schimpfta 110

Türkisch

Was, wenn bissl viel heiß da

Nix laufen in Kreis du machen
Du tragen Özgür aus Barack
Du schreien Mann mit rote Auto
Wenn können du spritzen Wasser
Du schicken Mann aus Barack
Sagen Mann mit rote Auto wo heiß

Telefon, wo hilft gleich

Mann mit rote Auto 112
Mann mit gelbe Auto 19222
Mann mit grüne Auto 110